

MUSIK



FRAUEN
KIRCHE
DRESDEN

2025

Frauenkirchenkarte

Mit der besten Karte und attraktiven Angeboten durch das Musikjahr

Freuen Sie sich auf die Frauenkirchenkarte und die damit verbundenen zahlreichen attraktiven Vorzüge: Sie erhalten 25% Rabatt für alle Musikveranstaltungen ab dem Kauf von Tickets für drei Musikveranstaltungen der Stiftung Frauenkirche Dresden im Kalenderjahr (max. 4 Tickets pro Veranstaltung).

Gilt auch für Buchungen im Webshop unter der Kundennummer.

Kostenfreie Zusendung des Jahresprogramms Musik frühzeitig und kostenfrei vor dem offiziellen Vorverkaufsbeginn. Ticketermäßigungen sind im Ticket-service oder im Webshop der Stiftung Frauenkirche Dresden erhältlich.

Die Frauenkirchenkarte behält ihre Gültigkeit, wenn innerhalb eines Kalenderjahres Tickets für drei Musikveranstaltungen erworben werden. Die zur Nutzung Ihrer Frauenkirchenkarte im Ticketsystem erfassten Daten unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzes und werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Frauenkirchenkarte ist nicht übertragbar.

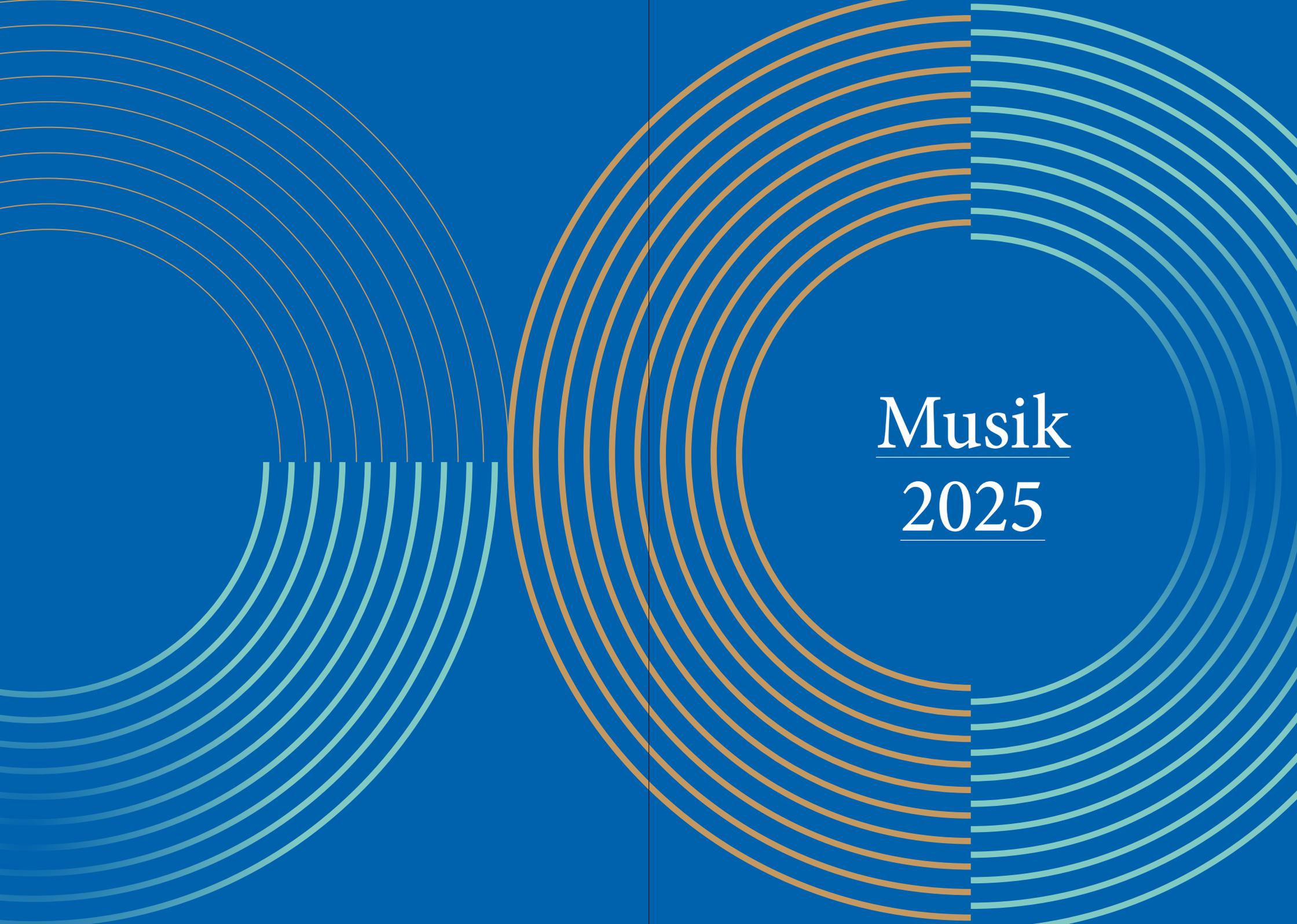
www.frauenkirche-dresden.de/frauenkirchenkarte



ERMÄSSIGUNGEN

50 % Ermäßigung in allen Preiskategorien (für Preiskategorien des Fremdveranstalters gelten dessen Vorgaben) gegen Nachweis der Ermäßigungsbe-rechtigung **für junge Leute bis 27 Jahre, Studenten, Dresden-Pass-Inhaber, Schwerstbehinderte ab 80 %** (GdB) und eine Begleitperson (auf den dazu vorgesehenen Plätzen)

Musik 2025

The image features a solid blue background with a vertical line down the center. On either side of the line are concentric circular arcs. The arcs on the left are light blue, while the arcs on the right are a golden-brown color. The text 'Musik' and '2025' is centered on the right side of the image.

Musik
2025

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium!
Wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.
Alle Menschen werden Brüder,
wo Dein sanfter Flügel weilt.

...

Duldet mutig, Millionen!
Duldet für die bessre Welt!
Droben überm Sternenzelt
Wird ein großer Gott belohnen.
aus Friedrich Schiller »Ode an die Freude«

Liebe Konzertgäste,

vor 240 Jahren, im Herbst 1785, verfasste Friedrich Schiller seine Ode an die Freude – und zwar hier in Dresden. Ludwig van Beethoven vertonte sie ca. 40 Jahre später und legte sie dem ersten Satz seiner 9. Sinfonie zu Grunde. Seither ist sie ein Hit im besten Sinne und wurde 1972 gar zur Hymne der Europäischen Union.

Auch wenn das Pathos des Gedichts uns heute etwas übertrieben anmuten mag, können wir den Inhalt angesichts der aktuellen Fragilität Europas nicht oft genug wiedergeben. Erst recht hier, in der Frauenkirche Dresden, die als Wahrzeichen eines neu geeinten Europas wiederaufgebaut wurde. Hier, wo Geschwisterlichkeit, wo Versöhnung, wo Zusammenhalt über kulturelle und religiöse Grenzen hinweg großgeschrieben werden und wo wir nach konkreten Ausdrucksformen dafür suchen.

Im 20. Jahr nach der Weihe der wiedererstandenen Frauenkirche ist unser Musikprogramm als eine solche Suche zu begreifen nach dem Miteinander von Menschen, nach den heutigen Möglichkeiten eines friedvollen Zusammenlebens

in aller Vielfalt, im Kleinen wie im Großen, nach den so spannenden wie spannungsreichen Zwischenräumen, die im kulturellen Austausch entstehen. Dabei spüren wir auch dem von Schiller beschriebenen Zauber nach, der in der alles umfassenden göttlichen Ordnung liegt und den die Musik auf mannigfaltige Weise auszudrücken vermag. Unsere sich schnell wandelnde, zerbrechlich wirkende und allzu nüchterne Welt könnte viel mehr von der überschwänglichen Freude, von dem mutigen Streben nach einer besseren Gesellschaft oder von dem himmlischen Lohn gebrauchen, die aus der Schillerschen Ode förmlich herausfließen.

Mit den Klangwelten, die unser Artistic Director Daniel Hope, unsere Kirchenmusiker, unsere Ensembles und zahlreichen musikalischen Gäste aus Nähe und Ferne, in großer und kleiner Besetzung, vokal und instrumental, für Sie in der Frauenkirche gestalten, laden wir Sie herzlich ein, den Zauber menschlicher Einheit in Vielfalt – gemäß dem Motto der Europäischen Union: In varietate concordia – neu und wieder zu entdecken. Da treffen Arvo Pärt und Johann Sebastian Bach ebenso aufeinander wie Antonio Vivaldi und Astor Piazzolla. Neben den barocken Oratorien und Orgelwerken der französischen Romantik erklingen Songs von Michael Legrand und Cole Porter, rumänische Volkstänze von Béla Bartók und ein traditioneller jüdischer Bulgar aus Odessa. Die Violine reicht sich die Hand mit dem Akkordeon, die Sitar mit dem Klavier, Jazz mit Alter Musik. Und wir freuen uns, wenn Sie mit uns durch die Jahrhunderte und durch verschiedenen Klangkulturen reisen, sich anstecken lassen von der magischen Kraft und Vielfalt der Musik, die uns letztlich unter der Kuppel der Frauenkirche wie unter einem Firmament zusammenbringt, um miteinander Gemeinschaft zu feiern: Freude, schöner Götterfunken!



Maria Noth

Maria Noth
GESCHÄFTSFÜHRERIN



Markus Engelhardt

Pfarrer Markus Engelhardt
GESCHÄFTSFÜHRER

In meinem sechsten Jahr als Artistic Director der Frauenkirche habe ich mich beim Programm von Gedanken der Weltoffenheit leiten lassen. Und von Freundschaften. Es war Albert Einstein, der einmal sagte: »Ein Freund ist ein Mensch, der die Melodie deines Herzens kennt und sie Dir vorspielt, wenn Du sie vergessen hast.« Ich bin glücklich, in diesem Jahr ein Maximum meiner musikalischen Freunde in der Frauenkirche versammeln zu können, von Thomas Hampson und Pinchas Zukerman bis hin zu Sebastian Koch und Jan Vogler.



Erleben Sie bewegende und inspirierende Musik, aber auch grenzüberschreitende Konzerte, die die Hörgewohnheiten neu definieren lassen. Dieser »Spirit« von erstklassisch besetzten Konzerten und symbolischer Synergie möchte Sie im kommenden Musikjahr begleiten. Ich freue mich auf Sie.

Ihr Daniel Hope

2025 hält ein besonderes Jubiläum bereit: 20 Jahre Kirchenmusik an der Frauenkirche! 20 Jahre erfüllen der Chor und der Kammerchor mit ihren Stimmen das Kirchenschiff, fast ebenso lange finden sich Musikerinnen und Musiker beider großen Orchester dieser Stadt im ensemble frauenkirche dresden zusammen. 20 Jahre lang übe ich das Amt des Frauenkirchenkantors aus und bin dankbar, gemeinsam mit den von mir gegründeten Ensembles zwei großartige Jahrzehnte reich an Musik erlebt haben zu dürfen. Hervorzuheben sind deshalb drei Jubiläumskonzerte, auch wenn die gesamte Musica Sacra 2025 von unserem

20jährigen Jubiläum geprägt ist: In den Sonntagskonzerten und an Konzertabenden erklingen die Werke, welche uns seit der Frauenkirchenweihe regelmäßig begleiteten. Freuen Sie sich auf die großartigen Oratorien Bachs, die klangschönen Messen Haydns und Mozarts oder die kostbaren Motetten von Monteverdi, Schütz und Praetorius. Feiern Sie mit uns die verbindende Kraft der Musik!



Ihr Matthias Grünert

UNSERE MUSIKER*INNEN



Artistic Director

Daniel Hope

Daniel Hope ist seit 30 Jahren als Solist auf den Konzertpodien dieser Welt unterwegs und der Frauenkirche Dresden eng verbunden: als Musiker, als Botschafter für Frieden und Versöhnung und seit 2019 auch als ihr Artistic Director. Seinen kreativen Geist und sein musikalisches Können stellt er hier ebenso unter Beweis wie als Music Director des Zürcher Kammerorchesters und als Solist bei Konzerten mit den großen Orchestern und Dirigenten der Welt. 2020 nahm er seine Tätigkeit als Präsident des Beethoven-Hauses Bonn auf. Ab 2025 wird er als neu gewählter Intendant die künstlerische Leitung des Gstaad Menuhin Festival & Academy übernehmen. Mit seinem brillanten Spiel und seiner einnehmenden Art gewinnt Daniel Hope, der

Schüler von Zakhar Bron war und Yehudi Menuhin als seinen langjährigen Mentor hatte, überall das Publikum für sich. Seine Einspielungen sind mehrfach preisgekrönt, er selbst ist Träger hoher Auszeichnungen wie des Europäischen Kulturpreises und des Bundesverdienstkreuzes. Zur Unterstützung anderer Musiker*innen konzipierte und moderierte er während des Lockdowns 2020 in der Livestream-Serie »Hope@Home« über 150 Sendungen mit Musik und Gesprächen, die von Arte übertragen wurden und in der Künstler von Robert Wilson bis Lang Lang zu Gast waren. Mit Beginn des Ukraine Konflikts initiierte Daniel Hope mehrere Benefizkonzerte mit dem Pianisten Alexey Botvinov, die auch vom Fernsehen übertragen wurden.



Frauenkirchenkantor

Matthias Grünert

Musiker, Ensemblegründer, Chorleiter, Dirigent, Komponist und Autor – Matthias Grünert vereint all dies in einer Person. Früh geprägt im Windsbacher Knabenchor, studierte er Kirchenmusik, Gesang und Orgel in Bayreuth und Lübeck und wurde noch während dieser Zeit Assistent am Lübecker Dom. Nach Stationen in Bosau und Greiz wurde er 2004 an die Frauenkirche Dresden berufen und übernahm die künstlerische Leitung der facettenreichen Kirchenmusik des Gotteshauses. Hierfür gründete er mit dem Chor, dem Kammerchor und dem ensemble frauenkirche dresden drei

Klangkörper, die sich unter seiner Leitung ein Renommee für ihre Pflege der großen Sakralwerke sowie die Wiederentdeckung Dresdner Komponisten aus Barock und Klassik erarbeitet haben. Als Dirigent und preisgekrönter Organist arbeitet er mit namhaften Solist*innen und Orchestern zusammen, Gastspiele führen ihn durch Europa und Japan. Zahlreiche Aufnahmen dokumentieren sein Wirken.

»Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.«

Hermann Hesse

Frauenkirchenorganist

Niklas Jahn

Das Musikjahr 2025 an der Frauenkirche wird mein erstes Jahr als neuer Frauenkirchenorganist sein. In diesem Jahr werden Sie die Möglichkeit haben, mich sowohl im liturgischen Kontext als auch in diversen Orgelkonzerten kennenzulernen.

Das künstlerische Ziel der Orgelkonzerte wird es sein, die vielfältigen klanglichen Möglichkeiten der Kern-Orgel durch stilistisch breit gefächertes Repertoire von Alter Musik bis hin zur Moderne zu präsentieren. In diesem Jahr werden Sie die Kern-Orgel wieder in all ihren Facetten genießen können. Hierfür konnten wir bedeutende Orgelinterpret*innen von nah und fern gewinnen, die mit ihren außergewöhnlichen Konzertprogrammen begeistern werden.

In den nächsten Jahren möchte ich in der Frauenkirche einen Fokus auf die Kunst der Orgelimprovisation legen. Dies werden Sie in meinen Orgelkonzerten und in den Konzerten der engagierten Künstler*innen der nächsten Jahre erfahren können. Stilvielfalt, Kreativität und Innovation werden dabei künstlerische Leitfäden sein. Sie werden renommierte Organist*innen der Orgelszene erleben und dürfen gespannt sein, welche Überraschungen die Improvisatoren aus aller Welt mitbringen. Ich blicke voller Vorfreude auf meine neuen Aufgaben und freue mich, Sie bei den Orgelkonzerten sowohl im Musikjahr 2025 als auch in den folgenden Jahren in der Frauenkirche zu treffen.

Herzliche Einladung!



Niklas Jahn (*1996) studierte Kirchenmusik, Orgel, Orgelimprovisation und Chorleitung an den Hochschulen für Musik in Mainz und Freiburg. Prägende Lehrer waren/sind Prof. Gerhard Gnann, Prof. Hans-Jürgen-Kaiser, Prof. David Franke, Prof. Matthias Maierhofer und Prof. Vincent Dubois.

Niklas Jahn ist vielfacher Preisträger international renommierter Orgelwettbewerbe, wie beim 32. St. Albans International Organ Competition in der Kategorie Orgelimprovisation (1. Preis), beim 9. International Organ Competition Musashino-Tokyo (1. Preis,

verbunden mit einem Plattenvertrag bei dem Label „Naxos“), beim 53. Internationalen Orgelimprovisationswettbewerb in Haarlem (Finalist), sowie beim 13. Internationalen Orgelwettbewerb in Korschenbroich (1. Preis).

Darüber hinaus ist er Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes und der Helene Rosenberg-Stiftung. Niklas Jahn geht einer regen internationalen Konzerttätigkeit nach, die ihn bereits in Länder wie Japan, England, Frankreich, Holland, Liechtenstein, Österreich, Polen, Portugal und in die Schweiz führte.



Kammerchor der Frauenkirche

Feste Größe und dennoch immer wieder auf neuen musikalischen Pfaden wandelnd: Der 2005 gegründete Kammerchor der Frauenkirche prägt mit seinen vielfältigen Aufführungen das kirchenmusikalische Leben der Frauenkirche. Zuhause in der a-cappella-Literatur und den Oratorien des 17. und 18. Jahrhunderts, überraschen die 52 Sängerinnen und Sänger darüber hinaus regelmäßig mit Werken, die zu Unrecht in Vergessenheit gerieten und durch sie einen neuen Klang er-

halten. Durch internationale Konzertreisen, regelmäßige Fernsehübertragungen und viel beachtete CD-Einspielungen hat sich der Kammerchor, der seit seiner Gründung von Frauenkirchenkantor Matthias Grünert geleitet wird, einen klangvollen Namen in der Chorlandschaft Deutschlands erarbeitet. Erleben Sie ihn bei einem seiner zahlreichen Auftritte unter der Kuppel der Frauenkirche: im abendfüllenden Konzert, bei einem Sonntagskonzert oder im Gottesdienst.

Besetzung

SOPRAN Norina Bamberg, Alina Baumüller, Susanne Grünert, Ulrike Heindel, Monika Schneider, Christiane Schubert, Kristina Ruppert-Schurzky, Tabea Cwienzek, Helena Ernst, Birte Parascandola, Bianca-Katharina Reinagl, Berit Weingart, Sylvia Pfeiffer **ALT** Susanne Arndt, Dorothea Bleyl, Ekaterina Guskova, Elisabeth Gruel, Annedor Heidkamp-Schröder, Uta Hoffmann, Anka Jana, Cornelia Rabeneck, Anna Ryndyk, Gabriele Scharfenberger, Christiane Sichelschmidt, Karen Teßmer, Cornelia Tschöpe, Claudia Althaus, Cynthia Bury, Marie-Elisabeth Leßmann **TENOR** Moritz Brade, Christoph Münch, Filippo Nisini, Hans-Martin Sachs, Richard Schroedter, Martin Schultze-Griebler, Jörg Sichelschmidt, Dominik Stöckel, Franz Woflick, Elias Jordan, Ralf Malke **BASS** Frieder Bamberg, Henrik Becht, Jörn Gruel, Christoph Hein, Hans-Christian Hoch, Hans Kenschke, Christian Lotze, Anton Meinig, Rico Wenzel, Martin Althaus, Felix Bormann, Stanislav Korolev



Chor der Frauenkirche

80 Stimmen, ein Klang: Der Chor der Frauenkirche fasziniert mit seiner Homogenität und großen Ausdruckstärke. Wärme, Intensität und Präzision charakterisieren den Klangkörper, der sich von Beginn an besonders den großen sakralen Chorwerken des 19. Jahrhunderts verschrieben hat. Aufführungen der Requien von Fauré, Draeseke und Brahms, der Messvertonungen von Bach, Haydn, Mozart und Gounod sowie der Oratorien von Mendelssohn, Bruckner und Elgar lassen keine*n Zuhörer*in unberührt. Dank der kontinuierlichen Leitung durch Frauenkirchenkantor Matthias Grünert hat sich der Chor, der zudem auf langjährige künstlerische Partnerschaften u. a. mit dem Philharmonischen Orchester Altenburg- Gera, der Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz und der Chursächsischen Philharmonie Bad Elster verweisen kann, in der reichen Dresdner Chorszene fest etabliert. Das Publikum weiß es zu schätzen: Seit Jahren sind die Karten für die beliebten Adventslieder-singen des Chores binnen kürzester Zeit vergriffen.

Möglichkeit für engagierte Chorsänger*innen

Wenn Singen Ihre Leidenschaft ist, sind Sie bei den Chören der Frauenkirche genau richtig. An einem Ort, der für Frieden und Versöhnung ebenso steht wie für herausragende Musik, können Sie gemeinsam mit anderen begeisterten Sängerinnen und Sängern z. B. Werke von Bach, Mozart und Mendelssohn Bartholdy und Haydn unter der Kuppel der Frauenkirche zum Klingen bringen.

Proben

für Chor der Frauenkirche:
Mittwoch, 19:30 – 21:30 Uhr,
für Kammerchor der Frauenkirche:
Donnerstag, 19:30 – 21:30 Uhr
Reformierte Gemeinde Dresden,
Brühlischer Garten 4
01067 Dresden

Ansprechpartner

**Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**
kantor@frauenkirche-dresden.de

FORMATE



ensemble frauenkirche dresden

Sie sind allesamt Meisterinnen und Meister ihres Faches, profilierte Mitglieder zweier traditionsreicher Orchester – der Sächsischen Staatskapelle Dresden und der Dresdner Philharmonie: die Musikerinnen und Musiker des ensemble frauenkirche dresden. Erlesen und vielseitig, lebendig und stilvoller präsentieren sie unter der Leitung von Frauenkirchenkantor Matthias Grünert seit über 15 Jahren große Meisterwerke und versteckte Kleinode aus 400 Jahren Musikgeschichte. Eine besondere Expertise hat

sich das Ensemble dank seiner historisch informierten Aufführungspraxis für die Werke Johann Sebastian Bachs erarbeitet. Einen weiteren Repertoireschwerpunkt legt das Orchester auf Werke von Komponisten mit einem Bezug zu Dresden und der Frauenkirche. Zahlreiche Aufführungen an diesem besonderen Ort sowie Konzerte, CD-Einspielungen und die Mitwirkung in Fernsehgottesdiensten haben das ensemble frauenkirche dresden einem überregionalen Publikum bekannt gemacht.

Besetzung

VIOLINE I Jörg Fassmann, Anett Baumann, Angelika Grünert **VIOLINE II** Matthias Meißner, Christiane Liskowski, Lenka Matějáčková **VIOLA** Michael Horwath, Marie Annick Caron **VIOLONCELLO** Jörg Hassenrück **KONTRABASS** Tobias Glöckler **OBOE I** Johannes Pfeiffer **OBOE II** Michael Goldammer **FAGOTT** Joachim Huschke **TROMPETE** Helmut Fuchs, Nikolaus von Tippelskirch, Frank Hebenstreit **PAUKEN** Thomas Käßler **LEITUNG, ORGEL UND CEMBALO** Matthias Grünert



50%
TICKET-
NACHLASS
für junge Musik-
interessierte
bis 27 Jahre

Klangbrücken

»Brücken bauen – Versöhnung leben – Glauben stärken« ist seit zwei Jahrzehnten das prägende Leitmotiv der Frauenkirche. Es begleitet uns durch Wort und ganz besonders auch durch Klang. Denn Musik findet eine Sprache, wo menschliche Worte aufhören und verbindet Menschen in einzigartiger Weise. Die Konzerte der Reihe »Klangbrücken« bringen scheinbar gegensätzliche kulturelle Klangwelten in Bezug zueinander und zeigen, wie vielgestaltig verschiedene Glaubensvorstellungen in Musik übersetzt wurden. Sie ermöglichen musikalische Begegnungen über Grenzen hinweg und geben der friedensstiftenden Kraft der Musik einen weiten Raum.

TERMINE 25.4./3.5./10.5./23.5./5.7./1.8./5.9./20.9./10.10./8.11./3.12.

Das Sonntagskonzert

Über die Jahrhunderte haben Komponist*innen die Stationen des Kirchenjahres gedeutet und einen Schatz kunstvoller Kantaten, Messvertonungen, Motetten und geistreicher Instrumentalwerke hinterlassen. Diese Reihe, die von den Ensembles der Frauenkirche getragen und von ausgewählten Gastensembles bereichert wird, präsentiert einen abwechslungsreichen Querschnitt.

TERMINE 30.3./13.4./18.5./8.6./15.6./10.8./21.9./5.10./26.10./23.11./30.11./14.12.

Young Artists

Diese Reihe bietet jungen Musiker*innen, die am Beginn verheißungsvoller Karrieren stehen, ein Podium. Preisgekrönte Teilnehmende namhafter Musikwettbewerbe, junge Dresdner Musikstudent*innen und junge Talente, die Daniel Hope im Rahmen seiner

Konzerttätigkeit entdecken durfte, beeindrucken hier mit ihren Spielfertigkeiten, der Intensität ihrer Interpretationen und spannenden Programmideen.

TERMINE 21.3./7.4./10.10./10.11.

Dresdner Orgelzyklus

Gemeinsame Konzertreihe der Dresdner Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

Die Orgelkonzerte 9.7./30.7./20.8. werden kuratiert von Mari Fukumoto.

TERMINE 5.2./5.3./26.3./30.4./28.5./18.6./9.7./30.7./20.8./10.9./1.10./22.10./12.11

Jubiläumskonzerte

2025 feiern wir 20 Jahre Kirchenmusik an der Frauenkirche Dresden! Seit zwei Jahrzehnten begleiten uns Werke, die immer wieder neu und spannend interpretiert wurden. Die Jubiläumskonzerte werden festlich sein und diese beeindruckenden Kompositionen gebührend würdigen.

Freuen Sie sich auf das Brandenburgische Konzert Nr. 2 in F-Dur BWV 1047, die Trio-sonate aus dem Musikalischen Opfer BWV 1079 und die Orchestersuite Nr. 3 in D-Dur BWV 1068 von J. S. Bach, die Marienvesper von Claudio Monteverdi und die Krönungsmesse KV 317 von W. A. Mozart!

TERMINE 7.6./14.6./21.6.

Orgelnacht bei Kerzenschein

Die Erwartung der Ankunft des Herrn prägt den Advent als Zeit der Besinnung und Vorfreude. Weil diese Wochen auch immer mehr von Festtagsvorbereitungen und letzten Erledigungen des Jahres geprägt sind, lädt die Frauenkirche an jedem der vier Adventssonntage ein, stimmungsvoll innezuhalten. Wenn die Nacht anbricht, öffnen sich die Türen zum kerzenlichterleuchteten Kirchenraum, um für eine Stunde bei vorweihnachtlicher Orgelmusik, Lesung, Gebet und Segen den Gästen Ruhe und Freude zu schenken.

TERMINE 30.11./7.12./14.12./21.12.

Faszination Frauenkirche

Die Reihe SEHEN – HÖREN – STAUNEN vereint Wort und Musik: Erläuterungen zur Geschichte, Architektur und zum heutigen Leben in der Frauenkirche werden von Orgelmusik begleitet. Am prächtigen Instrument aus dem Hause Kern erklingen dann, gespielt von wechselnden Organist*innen, Werke bekannter Komponisten wie Bach, Mendelssohn Bartholdy, Mozart, Franck oder Rheinberger.

TERMINE 12.4./28.6./19.7./26.7./9.8./16.8./6.9.

Alle Termine von Jan bis Dez 2025

Kalender



NEUJAHRSTAG

1

JAN

Mi 19:30 Uhr

Neujahrskonzert

Dresdner Kammerchor
Erneuerung

Dresdner Kammerchor
Leitung Hans-Christoph Rademann

Werke von Michael Praetorius, Jan Sandström, Johann Sebastian Bach, Gregorio Allegri, Max Reger, Felix Mendelssohn Bartholdy, Arvo Pärt, Johannes Brahms, Kurt Hessenberg, Arnold Schönberg

Tickets 22 | 34 | 46 | 65 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

1985 rief ein junger Student mit einigen Kommiliton*innen der Dresdner Musikhochschule einen neuen Chor ins Leben, der sich der Alten und der ganz neuen Musik verschrieb. Bis heute ist das Ensemble, das inzwischen zur Weltspitze zählt und in ganz Europa, den Amerikas, in Taiwan, Israel und Südafrika gastierte, seiner Gründungshochschule verbunden. Und bis heute leitet der stille Kruzianer Hans-Christoph Rademann, seit nunmehr 25 Jahren Professor für Chordirigieren, sein »Baby« von damals. Wer beharrlich bleibt, kann auch in bewegten Zeiten Bleibendes schaffen. Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag, lieber Dresdner Kammerchor!



Hans-Christoph Rademann



Dresdner Kammerchor

Jan

Neujahrskonzert

5
FEB
Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

Klangwelten der Orgelromantik

Orgel **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert** (Dresden)

Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy** und **Josef Gabriel Rheinberger**

Tickets 10 €

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

9

FEB
So 15:30 Uhr

KIRCHENKLÄNGE FÜR JUNGE OHREN

BACH – Sein Besuch in der Frauenkirche

Moderation **Juri Tetzlaff**
ensemble frauenkirche dresden
Cembalo und Leitung **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Tickets 5 € Kinder bis 14 Jahre | 10 € Erwachsene

Am 1. Dezember 1736 wird auf der Orgelmpore der Frauenkirche Musikgeschichte geschrieben: Johann Sebastian Bach gibt ein umjubeltes Orgelkonzert, 2000 Besucher lauschen, zwei Stunden lang. Welche Musik hat Johann Sebastian musiziert? Weshalb war Bach überhaupt aus dem fernen Leipzig gerade hier, als die Silbermann-Orgel eingeweiht wurde? Und hat Bach hier in der Kirche seine Spuren hinterlassen? KiKa-Moderator Juri Tetzlaff lädt gemeinsam mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert und seinem ensemble frauenkirche dresden zu einer musikalischen Spurensuche ein!

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Dresden der Commerzbank.

KULTURSTIFTUNG DRESDEN 
der Commerzbank

Juri Tetzlaff und
Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert



Domorganist
Sebastian Freitag

ASCHERMITTWOCH

5
MÄR
Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

Fabelwelten

Orgel **Domorganist Sebastian Freitag** (Dresden)

Werke von **Louis Vierne, Sigfrid Karg-Elert** und **Jehan Alain**

Tickets 10 €

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

21
MÄR

Fr 19:30 Uhr

YOUNG ARTISTS

Hochschulpodium I

Unterkirche

Tickets 12 | 17 | 22 €

Es musizieren Studierende der Klavierklasse Prof. Jacques Ammon, Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig.

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Dresden der Commerzbank.

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

KULTURSTIFTUNG DRESDEN 
der Commerzbank



Kirchenmusikdirektor
Martin Bambauer

26
MÄR
Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

Unter den Sternen

Orgel **Kirchenmusikdirektor
Martin Bambauer**
(Trier)

Tickets 10 €

- Sigfrid Karg-Elert** »Ein feste Burg ist unser Gott« op. 65 Nr. 47 aus »66 Choralimprovisationen«
- Franz Liszt** Églogue aus »Années de pèlerinage« (Orgelfassung: Martin Bambauer)
- Louis Vierne** Hymne au soleil aus »Pièces de fantaisie« op.53
- Sigfrid Karg-Elert** Starlight Nr. 2 aus »Three impressions« op. 108, Hymn to the stars Nr. 7 aus »Bilder vom Bodensee« op. 96
- Franz Berwald** Adagio – Scherzo: Allegro assai – Adagio 2. Satz aus »Symphonie singulière« / 1845 (Orgelfassung: Martin Bambauer)
- Gustav Holst** aus »The planets« op. 32 I Mars, II Venus, IV Jupiter (Orgelfassung: Arthur Wills)

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

28
MÄR
Fr 19:30 Uhr

Olivier Latry | Zürcher Kammerorchester

Orgel **Olivier Latry**
Zürcher Kammerorchester

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



Großer Wurf

- Wolfgang Amadeus Mozart** »Serenata Notturna« D-Dur KV 239
- Antonín Dvořák** Notturmo H-Dur op. 40
- Hugo Wolf** Italienische Serenade G-Dur
- Josef Suk** Meditation über den altböhmischen Choral »St. Wenzeslaus« op. 35a
- Maurice Duruflé** Prélude et Fugue sur le nom d'Alain op. 7
- Francis Poulenc** Konzert für Orgel, Streicher und Pauke in g-Moll FP 93

Die mit musikalischen Späßen gespickte »Serenata Notturna«, die mit einem festlichen Paukenmarsch beginnt, schrieb der junge Mozart wahrscheinlich für den Salzburger Karneval. Sie leitet eine bunte Reise quer durch Europa ein: das Zürcher Kammerorchester und der amtierende Dresdner Palastorganist Olivier Latry nehmen ihr Publikum mit auf eine musikalische Reise in den imposant erstrahlenden Londoner Crystal Palace, in dem Antonín Dvořák sein Notturmo uraufführte, in die erste warme italienische Frühlingsnacht des Mittzwanzigers Hugo Wolf und zurück über das nächtliche Prag Josef Suks direkt hinein in einen unruhigen Traum Francis Poulencs, in dem wir auch den Pauken vom Beginn der Reise wieder begegnen.



Olivier Latry,
Titularorganist von
Notre-Dame de
Paris und derzeit
in Residence im
Dresdner
Kulturpalast



Zürcher Kammerorchester



Kammerchor
der Frauenkirche

LAETARE

30
MÄR
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

A CAPPELLA – Echo der Epochen

Kammerchor der Frauenkirche
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 €

A-Cappella-Werke von **Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy** und **Matthias Grünert**

A cappella – das ist die Kunst des reinen Gesangs. Und es ist die Erfahrung, dass Räume und Musik einen Klang formen können, der die Seele in Schwingung versetzt. So ist Chormusik in der Frauenkirche stets ein besonderes Erlebnis. Der Kammerchor der Frauenkirche und sein Leiter Matthias Grünert sind bestens vertraut mit der Magie dieses Kirchenraumes. Ausgewählte Chorwerke aus Frühbarock, Barock und Romantik verheißen ein klangvolles Sonntagskonzert.

7
APR

YOUNG ARTISTS

Hochschulpodium II

Mo 19:30 Uhr

Unterkirche

Tickets 12 | 17 | 22 €

Es musizieren Studierende der Hochschule für Musik »Carl Maria von Weber« Dresden

Veranstaltung in Kooperation mit der Hochschule für Musik »Carl Maria von Weber« Dresden

*Mit freundlicher Unterstützung der
Kulturstiftung Dresden der Commerzbank.*

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

KULTURSTIFTUNG DRESDEN
der Commerzbank



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

12
APR
Sa 19 Uhr

SEHEN – HÖREN – STAUNEN

Faszination Frauenkirche

Den Kirchraum erleben bei Wort und Orgelmusik

Kirchenführung **Gisela Domagk**

Tickets 12 €

Die Reihe SEHEN – HÖREN – STAUNEN vereint Wort und Musik: Erläuterungen zur Geschichte, Architektur und zum heutigen Leben in der Frauenkirche werden von Orgelmusik begleitet. Am prächtigen Instrument aus dem Hause Kern erklingen dann, gespielt von wechselnden Organistinnen und Organisten, Werke bekannter Komponisten wie Bach, Mendelssohn Bartholdy, Mozart, Franck oder Rheinberger.

PALMARUM

13
APR
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

HAYDN – Nelsonmesse

Joseph Haydn »Nelsonmesse« d-Moll Hob. XXII:11

Sopran **Elena Patsalidou**
Alt **Julia Fercho**
Tenor **Samir Bouadjaja**
Bass **Sebastian Richter**
Chor der Frauenkirche
Chursächsische Philharmonie
Bad Elster auf historischen
Instrumenten
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 | 17 €

In Zeiten der Bedrängnis kann Musik ein besonders starker, tröstlicher Lebensbegleiter sein. Das gilt heute ebenso wie zu Lebzeiten von Joseph Haydn. Im Angesicht des napoleonischen Furors in Europa verfasste er die »Missa in angustiis«, die Messe in der Bedrängnis. Heute kennen wir sie als Nelson-Messe, weil der Legende nach Haydn darin dem britischen Admiral Horatio Nelson huldigt. Sicher ist, dass diese Komposition in Moll die dunklen Seiten des Lebens musikalisch durchdringt – um dann in strahlenden Klängen den Sieg des Lebens zu feiern.



Chursächsische
Philharmonie
Bad Elster

18
APR
Fr 20 Uhr

BACH – Johannespassion

Johann Sebastian Bach
»Johannespassion« BWV 245

Sopran **Catalina Bertucci**
Alt **Henriette Gödde**
Tenor **Tobias Hunger**
Bass **Georg Zeppenfeld**
Vox Christi **Prof. Thomas Laske**
Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 24 | 39 | 54 | 75 €

»Bach, Johannespassion. Inspirierend – nein, durchdringend bis in die letzte Faser. Ein mächtiger, kahler Dialog, wie in einem modernen Roman.« (Imre Kertész) Für Bach war seine »Johannespassion« ein Lebensthema. Immer wieder hat er sie überarbeitet, erweitert oder zugespitzt. Sie ist ein musikalisches Meisterwerk, mal packend, mal lyrisch-nachdenklich. Allein der Eingangschor ist ein Ereignis höchster Intensität. Und vielleicht blitzt bei Ihnen auch unsere Gegenwart auf, wenn die Frage durch den Kirchraum hallt: »Was ist Wahrheit?« Vor über 300 Jahren erklang die »Johannespassion« erstmals – und ist heute aktueller und eindringlicher denn je.

Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert



Musica Sequenza



Burak Özdemir

25
APR

Fr 19:30 Uhr

KLANGBRÜCKEN

BACH – Die stumme Kantate

Musica Sequenza
Fagott und Leitung **Burak Özdemir**

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

Mit einer aus verschiedenen Arien und Chorälen von insgesamt dreizehn Leipziger Bachkantaten komponierten »Stummen Kantate« hat der Absolvent der Juilliard School Burak Özdemir für sich und sein Ensemble »Musica Sequenza« ein Passionswerk geschaffen, das sich tief ins Herz einschneidet. Das tenoral leuchtende Solofagott übernimmt in dieser Passion die Rolle einer Gesangsstimme, die die Leidensgeschichte Jesu ganz ohne Worte zu erzählen weiß. Özdemirs Arrangements geben der österlichen Freudenzeit in der Frauenkirche eine neue musikalische Farbe; sie glühen wie sanfte und doch rätselhafte Nordlichter über der vertrauten Musikwelt Johann Sebastian Bachs.



Friedhelm Flamme

30
APR
Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

Ostinato – Konstanz und Kontrast

Orgel **Friedhelm Flamme**
(Dassel)

Tickets 10 €

- William Byrd** »The Bells« und »All in a Garden green«
- Johann Sebastian Bach** Fantasia G-Dur BWV 571
- Graham Fitkin** »Wedding«
- Arvo Pärt** »Pari Intervallo«
- Marco Lo Musico** »Visions from Minas Tirith« – The White Tree Poem für Orgel nach Tolkien's »Herr der Ringe«
- Derek Bourgeois** Serenade
- Max Drischner** »Sonnenhymnus« – Passacaglia E-Dur nach Psalm 104 »Lobe den HERRN, meine Seele!«

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.



PERA Ensemble

3
MAI

Sa 19 Uhr

KLANGBRÜCKEN

PERA Ensemble | l'arte del mondo

HAYMAT

Mezzosopran **Selin Yücesoy**
Tenor **Benjamin Bruns**
PERA Ensemble
Leitung **Mehmet C. Yeşilçay**
l'arte del mondo
Gesamtleitung **Werner Ehrhardt**

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €
Elblandticket 20 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

l'arte del mondo präsentiert zusammen mit ihrem langjährigen Partner PERA Ensemble eine Begegnung zwischen traditioneller türkischer und europäischer Musik und Lyrik als inszeniertes Konzert. Erzählt wird von universellen Gefühlen wie Liebe, Sehnsucht, Schmerz und Trennung. Neue Arrangements und Kompositionen entstehen auf Basis von Texten unter anderem von Friedrich Rückert, Johann Wolfgang von Goethe, Rainer Maria Rilke, Mohammad Iqbal sowie der Vertonungen Gustav Mahlers und Franz Schuberts und traditioneller türkischer Musik.

Dresden-
Elbland-Ticket



l'arte del mondo

Mai

HAYMAT

10
MAI

Sa 19 Uhr

KLANGBRÜCKEN

Years of Sounds

Mezzosopran **Malena Ernman**
Saxophon, Klarinette und Flöte
Magnus Lindgren
Västerås Sinfonietta
Klavier und Leitung
Simon Crawford-Phillips

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



Malena Ernman



Magnus Lindgren



Simon Crawford-Phillips



Västerås Sinfonietta

Ludwig van Beethoven Ouvertüre zum Trauerspiel »Coriolan« c-Moll op. 62

Jörg Widmann Konzertouvertüre »Con Brío«
Johann Sebastian Bach »Air« aus der Orchestersuite Nr. 3 D-Dur BWV 1068 (bearb. von Magnus Lindgren)

Michel Legrand »The Windmills of Your Mind« (bearb. von Magnus Lindgren)

Maurice Ravel 2. und 3. Satz aus dem Klavierkonzert G-Dur (bearb. von Magnus Lindgren)

Wolfgang Amadeus Mozart 4. Satz aus der Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551

Britta Byström »Fractal Music«

Igor Strawinsky aus »Pulcinella«

Magnus Lindgren »Buho« und »Years of Sounds«

Antonio Carlos Jobim & Magnus Lindgren »Corcovado«

Malena Ernman & Fredrik Kempe »La Voix«

Magnus Lindgren »Västerås Tunnelbana«

Magnus Lindgren komponierte »Years of Sounds« zum 250. Gründungsjubiläum der Königlich Schwedischen Musikakademie. Das polystilistische Puzzle ist ein klingender Rückblick in die Geschichte des Musikerfindens. Inspiriert ist es von all den Dingen, die verschiedene Menschen zu ganz verschiedenen Zeiten zum Komponieren anregten: »Feiern, präsentieren, zitieren, necken, improvisieren und lernen, um Atem ringen, trauern und leiden, zu Tode lieben, zusammenkommen und vollenden.« Rund um diese wild im Wind der Genres und Zeiten schwankende Klangbrücke haben die Musiker ikonische Musikwerke angeordnet, die für Lindgrens Werk Pate stehen; von Bachs

»Air« über Michel Legrands »Windmills of Your Mind« bis hin zu einem taufrischen Stück der schwedischen Komponistin Britta Byström.



ensemble frauenkirche dresden

KANTATE

18
MAI

So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

BACH – Motetten

Johann Sebastian Bach

»Singet dem Herrn ein neues Lied« BWV 225

»Jesu, meine Freude« BWV 227

»Der Geist hilft unserer Schwachheit auf« BWV 226

»Fürchte dich nicht, ich bin bei dir« BWV 228

**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**
Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 14 | 17 €

Bachs Motetten sind die Krönung der Chormusik. Die Art, wie hier Worte in Musik gesetzt sind, wie geistliche Texte ausgeleuchtet werden und wie die Musik schwingt, gleitet, schwebt und jubiliert, ist schlichtweg einzigartig. Diese Werke sind ein Fest für Chöre und für das Publikum. Sie feiern das Leben, obwohl oder gerade weil sie zum Teil für Beerdigungen geschrieben wurden. Matthias Grünert hat vier der Meisterkompositionen für dieses Sonntagskonzert ausgewählt. Vier Werke, die den Sonntag Kantate (Singt!) besonders klangvoll ausgestalten.



Künstlerbegegnung

mit **Matthias Grünert** im Anschluss an das
Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner

23
MAI

Fr 19:30 Uhr

Mandoline **Avi Avital**
Venice Baroque Orchestra

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



KLANGBRÜCKEN

Avi Avital | Venice Baroque Orchestra

Von Venedig nach Elbflorenz

Antonio Vivaldi Concerto in g-Moll RV 156 für Streicher und Basso continuo

Concerto in D-Dur RV 93 für Mandoline, Streicher und Basso continuo

Giovanni Paisiello Concerto in Es-Dur für Mandoline, Streicher und Basso continuo

Emanuele Barbella Concerto D-Dur für Mandoline, Streicher und Basso continuo

Antonio Vivaldi »Die vier Jahreszeiten« op. 8 (bearb. für Mandoline, Streicher und Basso continuo)

Geht es um die Mandoline als virtuoses Konzertinstrument, fällt international heutzutage als erstes der Name des israelischen Interpreten Avi Avital. Vor zehn Jahren war er im Rahmen der Musikfestspiele in der Semperoper zu erleben und taucht seitdem immer wieder auf Dresdens Konzertplänen auf. Die venezianischen und neapolitanischen Mandolinwerke von viel zu selten aufgeführten Komponisten wie Giovanni Paisiello oder Emanuele Barbella in Avi Avitals Repertoire passen schlichtweg perfekt in unsere elbflorentinische Kulisse. Wovon Sie sich in diesem Konzert, das zum großen Finale mit einer Bearbeitung von Antonio Vivaldis ikonischen »Vier Jahreszeiten« aufwartet, gern überzeugen können.



Avi Avital



Venice Baroque Orchestra



Helmut Fuchs

Reinhold Friedrich

Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert

24
MAI

Sa 19 Uhr

Meisterhaft – virtuose Trompetenklänge

Trompete **Reinhold Friedrich**
Trompete **Helmut Fuchs**
Orgel **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €

Wenn sich Reinhold Friedrich – einer der profiliertesten Trompeter der Welt – und Helmut Fuchs – Solotrompeter der Sächsischen Staatskapelle – gemeinsam mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert auf der Orgelempore der Frauenkirche zu einem musikalischen Gipfeltreffen verabreden, so verspricht dies ein Musikgenuss der Extraklasse zu werden. Im Gepäck haben die drei Musiker Barockes und setzen einen klingenden Kontrapunkt zu den beiden Engeln, die wiederum mit ihren Trompeten des Orgelgehäuse krönend zieren. Erleben Sie ein unvergessliches Konzert gefüllt mit barocker Musizierfreude!



Künstlerbegegnung

mit Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner

28
MAI

Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

Von Ostern zu Pfingsten

Orgel **Winfried Lichtscheidel** (Landsberg)

Tickets 10 €

Charles Tournemire Choral Improvisation sur Victimae Paschali Laudes
Naji Hakim Salve Regina
Marcel Dupré Paraphrase sur le Te Deum op. 43
Johann Sebastian Bach Präludium und Fuge in A-Dur BWV 536
Fantasia super »Komm, Heiliger Geist« BWV 651 Choralbearbeitung aus den Leipziger Chorälen
Maurice Duruflé Prélude, Adagio et Choral varié sur le thème du Veni Creator op. 4

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

31
MAI

Sa 19:30 Uhr

Dresdner Musikfestspiele zu Gast

Besetzung und Programm standen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht fest.
Bitte informieren Sie sich unter www.musikfestspiele.com.

Veranstaltung der Dresdner Musikfestspiele in Kooperation mit der Stiftung Frauenkirche Dresden



7
JUN

Sa 19:30 Uhr

DAS JUBILÄUMSKONZERT

20 Jahre ensemble frauenkirche dresden

Johann Sebastian Bach

Brandenburgisches Konzert Nr. 2 F-Dur BWV 1047
Trio sonata aus dem »Musikalischen Opfer« BWV 1079
Orchestersuite Nr. 3 D-Dur BWV 1068

Im ensemble frauenkirche dresden versammeln sich seit nunmehr 20 Jahren herausragende Musikerinnen und Musiker der beiden großen Dresdner Orchester. Ihre besondere Leidenschaft gilt dabei der Musik von Johann Sebastian Bach. Krönender Abschluss ist die Orchestersuite Nr. 3 D-Dur mit ihren quirlig-perlenden Passagen und der berühmten Air. Feiern Sie mit! Feiern wir dieses Ensemble, Bach und die Musik!

Künstlerbegegnung

mit Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner



ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



ensemble frauenkirche dresden

PFINGSTSONNTAG

8

JUN

So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

BACH – Kantaten zum Pfingstfest

Johann Sebastian Bach

»Erschallet, ihr Lieder« BWV 127

»Wer mich liebet, der wird mein Wort halten« BWV 74

Seit rund 1.600 Jahren feiern Christinnen und Christen das Pfingstfest und zelebrieren die Freude über die Ausgießung des Heiligen Geistes. Die Musikgeschichte ist voller Beispiele für ein Komponieren in frühlingshaftem Überschwang – natürlich auch bei Johann Sebastian Bach. Fanfarenhaft-strahlende Trompeten, quirlig-verspielte Violinenläufe, zwischendrin versonnen-lyrische Gesangslinien machen die Kantate »Erschallet, ihr Lieder, erklinget, ihr Saiten!« zu einer besonders vitalen Darstellung pfingstlicher Ekstase.



Künstlerbegegnung

mit Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner

Zweimal im Jahr treffen sich aus Deutschland und anderen Ländern chorerfahrene Sängerinnen und Sänger in der Frauenkirche, um gemeinsam in einer intensiven Probenphase Motetten und Kantaten für die öffentliche Aufführung in einem Festgottesdienst und einem Sonntagskonzert einzustudieren. Wenn Sie selbst Zeit und Lust haben, sich an einem solchen Projekt zu beteiligen oder sangesfreudige Freunde und Bekannte haben, so nehmen Sie gerne Kontakt mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert auf und melden sich für den diesjährigen Projektchor am Pfingstwochenende bis 31.03.25 an: kantor@frauenkirche-dresden.de

Die Probentermine dazu finden statt am:

Fr, 06.06.25, 19 – 22 Uhr und Sa, 07.06.25, 10 – 14 Uhr



14
JUN
Sa 19:30 Uhr

DAS JUBILÄUMSKONZERT

20 Jahre Kammerchor der Frauenkirche

Kammerchor der Frauenkirche

Claudio Monteverdi »Marienvesper«

Vor über 400 Jahren schuf der berühmte italienische Komponist Claudio Monteverdi seine »Marienvesper«. Ein Werk, das heute fasziniert angesichts seiner Pracht, der verschiedensten Instrumentierungen und der Wechsel zwischen virtuosen Solo-Parts und gleichsam majestätischen Klangblöcken. Es ist wie geschaffen für eine Aufführung in der Frauenkirche, denn bei diesem Werk gehen Musik, Architektur und Akustik eine ideale Verbindung ein. Und das Werk gibt Rätsel auf: Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, es aufzuführen. Es ist, modern gesprochen, ein offenes Kunstwerk, das jedes Mal neu erschaffen wird. Freuen Sie sich auf einen wortwörtlich einzigartigen Abend.

Sopran I **Elena Patsalidou**
Sopran II **Marie Hänsel**
Tenor I **Tobias Hunger**
Tenor II **Samir Bouadjadja**
Bass **Prof. Thomas Laske**
Choralschola
Kammerchor der Frauenkirche
Instrumenta Musica
Leitung **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



Künstlerbegegnung

mit Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner



18
JUN

DRESDNER ORGELZYKLUS

Sommertänze

Werke von **Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart** sowie Improvisationen

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

Orgel **Frauenkirchenorganist Niklas Jahn**

Tickets 10 €



20
JUN
Fr 20 Uhr

Sommersonnenwendungen

Eine literarische Soirée mit Orgelmusik

Wenn feinsinnige Literatur und meisterliche Orgel-improvisation in einen Dialog treten, entspinnt sich ein besonderes Zwiegespräch: unvorhersehbar, wechselvoll und anregend. Töne antworten auf Worte; Sprache inspiriert Musik. Gestern festgehaltene Gedanken erzeugen heute neue, freie Klänge. Gemeinsam zeichnen sie ein Bild von morgen. So ist es auch, wenn an diesem Abend nahe der Sommersonnenwende – also am längsten Tag und der kürzesten Nacht des Jahres – literarische und musikalische Wendungen im Mittelpunkt stehen. Lassen Sie sich ein auf ein Programm, das Sie berühren, überraschen und nachdenklich stimmen wird.

Sprecherin **Claudia Kutter-Clauß**
Sprecher **Thomas Martin**

Tickets 12 €

TRINITATIS

15
JUN
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

MOZART – Exsultate, jubilate

Wolfgang Amadeus Mozart

»Exsultate, jubilate« KV 165

Vermutlich war Mozart von diesem gewissen italienischen Geist angeweht worden, der im 17. und 18. Jahrhundert für so viel Sehnsucht sorgte. Höchste Kunstfertigkeit, gepaart mit einer gewissen Exzentrik, ein staunend machendes Zusammenspiel von geistlichem Tiefgang und rauschhaft-höfischen Höhenflügen – das war Italien, als Mozart es bereiste. Und das hört man in seinem berühmten Werk »Exsultate, jubilate« für Solo-Sopran und Orchester.

Sopran **Elena Patsalidou**
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Tickets 14 €



Künstlerbegegnung

mit Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner



Elena Patsalidou



21
JUN

Sa 19:30 Uhr

DAS JUBILÄUMSKONZERT

20 Jahre Chor der Frauenkirche

Wolfgang Amadeus Mozart

»Krönungsmesse« KV 317

1779 vollendete der junge Komponist Mozart als Hoforganist in Salzburg dieses Werk, heute seine bekannteste Messe. Ihren Namen erhielt sie, nachdem sie bei der Krönung von Kaiser Franz II. gespielt worden war und in den folgenden Jahren immer wieder anlässlich von Königs- und Kaiserkrönungen musiziert wurde. Entsprechend royal klingt dieses Werk und zieht immer wieder das Publikum und gleichermaßen die Musikerinnen und Musiker in seinen Bann. Freuen Sie sich als Konzertgast auf einen Hörgenuss der herausragenden Art.

Künstlerbegegnung

**mit Matthias Grünert im Anschluss an das
Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner**



Dresden-
Elbland-Ticket

Chor der Frauenkirche
mit Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert



Pinchas
Zukerman



Daniel
Hope



Amanda
Forsyth

Überm Sternenzelt

27
JUN

Fr 19:30 Uhr

Daniel Hope | Pinchas Zukerman | Amanda Forsyth | Zürcher Kammerorchester

Violine **Daniel Hope**

Violine und Viola **Pinchas Zukerman**

Violoncello **Amanda Forsyth**

Zürcher Kammerorchester

Tickets 22 | 34 | 46 | 65 €



DANIEL HOPE
KONZERT

Überm Sternenzelt

Werke von **Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Max Bruch, Erich Wolfgang Korngold, Felix Mendelssohn Bartholdy**

Ein Konzert der Superlative: Daniel Hope und Pinchas Zukerman musizieren zusammen mit Amanda Forsyth und dem Zürcher Kammerorchester in der Frauenkirche. Hauptwerk des Abends ist Max Bruchs Doppelkonzert für Violine und Viola, welches ursprünglich für Viola und Klarinette geschrieben wurde. Die Komposition ist noch ganz im romantischen Stil geschrieben, verschwand 1912 nach deren Uraufführung in der Versenkung und wurde erst mehr als 20 Jahre nach dem Tod von Max Bruch veröffentlicht.

28
JUN
Sa 19 Uhr

SEHEN – HÖREN – STAUNEN

Faszination Frauenkirche

Kirchenführung **Anneliese Schulze**

Den Kirchraum erleben bei Wort und Orgelmusik

Tickets 12 €

5
JUL
Sa 19:30 Uhr

KLANGBRÜCKEN

Jazz – Klassik – Cocktail

Gesang **Valérie Yeng-Seng**
Bass **Stephane Logerot**
Klavier **Johannes von Ballestrem**

Ein Jazzabend? Ja, aber auch ein klassischer Abend. Unmerklich wird zwischen Genres gewechselt, wird ein Mozart zu einem Popsong, wird Gounod zu Piaf und Didos Tod zu »Funny Valentine«. Mit einem Augenzwinkern und unglaublichem Respekt vor der Musik tänzeln diese Ausnahmekünstler virtuos zwischen den verschiedenen musikalischen Stilelementen durch das Programm.

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT



Stephane Logerot



Valérie Yeng-Seng



Johannes von Ballestrem



Adriaan Hoek

9
JUL
Mi 20 Uhr

INTERNATIONALE DRESDNER ORGELWOCHE

Legendäre Orgelmusik

Orgel **Adriaan Hoek** (Rotterdam)

Tickets 10 €

Max Reger Fantasie und Fuge d-Moll op. 135b
Johann Sebastian Bach Choräle BWV 622 und BWV 650

Franz Liszt Saint François de Paule marchant sur les flots (Orgelbearbeitung von Lionel Rogg)

Maurice Duruflé Suite op. 5

Die Internationalen Dresdner Orgelwochen sind Teil des Dresdner Orgelzyklus, einer gemeinsamen Konzertreihe der Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

19:15 Uhr Konzerteinführung
mit **Adriaan Hoek** in der **Unterkirche**



Schumann Quartett

12
JUL
Sa 19 Uhr

Wien – Budapest – Wien

Joseph Haydn Streichquartett op. 54 Nr. 2
Leo Weiner Streichquartett op. 13 Nr. 2
Ludwig van Beethoven Streichquartett op. 59 Nr. 2 »Razumovsky«

Unterkirche

Schumann Quartett

Tickets 15 | 26 | 37 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

Das Schumann Quartett – nicht nach dem Komponisten, sondern den drei Schumann-Brüdern benannt – ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe und bringt in der Frauenkirche ein klassisches Streichquartett-Repertoire zum Klingen, gekrönt von Beethovens »Razumovsky«-Quartett Nr. 2, eines der Werke, mit denen Beethoven musikalisch einen neuen Weg hin zur Romantik beschritt.

19
JUL
Sa 19 Uhr

SEHEN – HÖREN – STAUNEN

Faszination Frauenkirche

Kirchenführung **Gudrun Thomas**

Den Kirchoraum erleben bei Wort und Orgelmusik

Tickets 12 €

26
JUL
Sa 19 Uhr

SEHEN – HÖREN – STAUNEN

Faszination Frauenkirche

Kirchenführung **Brigitte Funk**

Den Kirchoraum erleben bei Wort und Orgelmusik

Tickets 12 €

30
JUL
Mi 20 Uhr

INTERNATIONALE DRESDNER ORGELWOCHE

Die Farbe der Liebe

Orgel **Jonathan Moyer**
(Oberlin / Cleveland)

Werke von **Jehan Alain, Olivier Messiaen, Jonathan Moyer** u.a.

Die Internationalen Dresdner Orgelwochen sind Teil des Dresdner Orgelzyklus, einer gemeinsamen Konzertreihe der Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

Tickets 10 €

19:15 Uhr Konzerteinführung
mit **Jonathan Moyer** in der Unterkirche



Jonathan Moyer



Stuttgarter
Kammerorchester



Martynas Levickis

1
AUG
Fr 19:30 Uhr

KLANGBRÜCKEN
Martynas Levickis |
Stuttgarter
Kammerorchester

Akkordeon **Martynas Levickis**
Stuttgarter Kammerorchester
Solovioline und Konzertmeisterin
Susanne von Gutzeit

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €
Elblandticket 20 €



Dresden-
Elbland-Ticket

Akkordeonzauber

- **Wojciech Kilar** »Orawa«
- Astor Pizzolla** »Aconcagua« Konzert für Akkordeon und kleines Orchester
- »Oblivion« für Akkordeon solo
- »Chador« für Akkordeon, Streicher und Perkussion
- Béla Bartók** Rumänische Volkstänze für Streichorchester Sz 68
- Richard Galliano** »Opale Concerto« für Akkordeon und Streichorchester

Wenn Sie bei diesem Programm die Augen schließen, sind Sie an Orten, von denen Sie nicht mehr zurückwollen. Musik voller Sehnsucht bis hin zur unbändigen Besessenheit – ein Ereignis mit dem unglaublichen litauischen Akkordeonisten Martynas Levickis, 2024 Preisträger in Residence der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Am Ende der Reise: pure Begeisterung beim Publikum.

9
AUG
Sa 19 Uhr

SEHEN — HÖREN — STAUNEN
Faszination
Frauenkirche

Kirchenführung **Diana Beck**

Den Kirchoraum erleben bei Wort und Orgelmusik

Tickets 12 €

8. SONNTAG
NACH TRINITATIS

10
AUG
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT
IM DIALOG –
Trompete & Orgel

Trompete **Helmut Fuchs**
Orgel **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

In Dresden leben unglaublich viele großartige Musikerinnen und Musiker. Der »Sound of Dresden«, wie er im Barock entwickelt wurde, ist immer noch lebendig und hörbar. Helmut Fuchs, gebürtig aus Salzburg, ist Solo-Trompeter der Sächsischen Staatskapelle Dresden. Seine musikalische Freundschaft mit unserem Frauenkirchenkantor hat uns schon viele großartige Auftritte beschert. In diesem Sonntagskonzert können wir erneut Trompete und Orgel im Zusammenspiel erleben.

Tickets 14 €



Künstlerbegegnung
mit Matthias Grünert und Helmut Fuchs im
Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich
im Augustiner



Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert und
Helmut Fuchs

16
AUG
Sa 19 Uhr

SEHEN – HÖREN – STAUNEN
**Faszination
Frauenkirche**

Kirchenführung **Franca Funke**
Den Kirchoraum erleben bei Wort
und Orgelmusik

Tickets 12 €

20
AUG
Mi 20 Uhr

INTERNATIONALE DRESDNER ORGELWOCHE
»Portraits croisés«

Orgel **Domorganist
Guillaume Nussbaum**
(Strasbourg)

Spiegelungen

Werke von **Johann Sebastian Bach, Franz Liszt**
und **Jehan Alain**

Tickets 10 €

Die Internationalen Dresdner Orgelwochen sind
Teil des Dresdner Orgelzyklus, einer gemeinsamen
Konzertreihe der Innenstadtkirchen Kathedrale –
Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

19:15 Uhr Konzerteinführung
mit Guillaume Nussbaum in der Unterkirche

Domorganist
Guillaume Nussbaum



Nachtschwärmer Meditationen

Bereits seit 2002 lädt die Frauenkirche jedes Jahr wieder an vier Sommerabenden Nachtschwärmer*innen zu vorgerückter Stunde in die besondere Atmosphäre der Unterkirche ein. Dort wird ein stimmungsvolles Wechselspiel von Poesie, Literatur und jazzigen Klängen geboten, welches sich jedes Jahr an einem ausgewählten Leitmotiv orientiert. Die musikalischen Lesungen verleiten zum sommerlichen Träumen, Wachen, Suchen, Finden und Schwärmen.

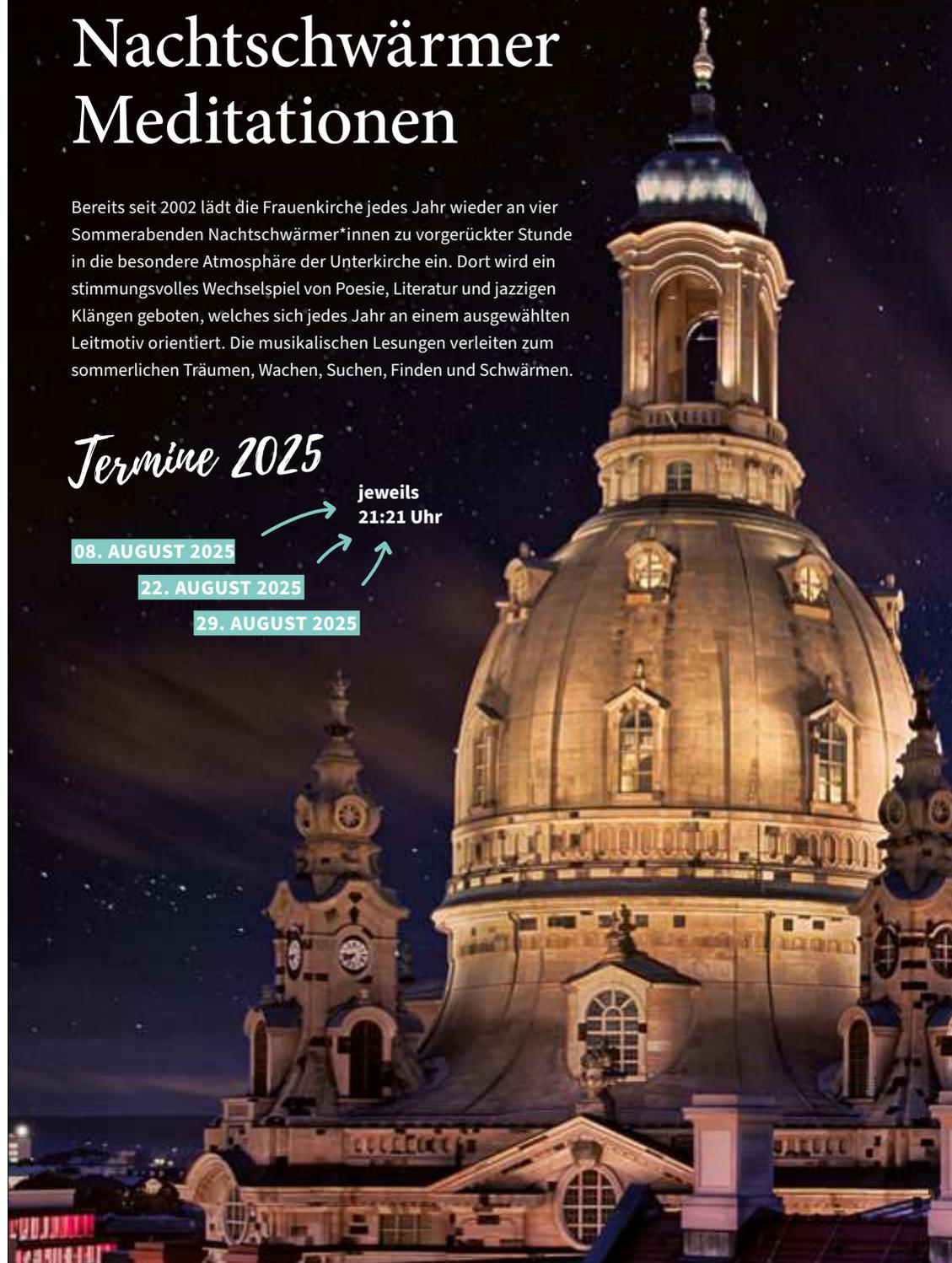
Termine 2025

08. AUGUST 2025

22. AUGUST 2025

29. AUGUST 2025

jeweils
21:21 Uhr





Frauenkirchenorganist
Niklas Jahn



Domorganist
Sebastian Freitag



Kreuzorganist
Holger Gehring

23
AUG

DRESDNER ORGELZYKLUS
Orgelspaziergang

Sa 20 Uhr
Frauenkirche

Sa 21:15 Uhr
Kreuzkirche

Sa 22:30 Uhr
Kathedrale

Frauenkirchenorganist Niklas Jahn
Domorganist Sebastian Freitag
Kreuzorganist Holger Gehring

Tickets 20 €

Werke von **Johann Sebastian Bach, Gustav Merkel, Marcel Dupré, Louis Vierne, Felix Mendelssohn Bartholdy** sowie Improvisationen

Erleben Sie eine einzigartige musikalische Reise durch Dresden! Beim Orgelspaziergang erwarten Sie drei Konzerte an drei stilistisch unterschiedlichen Orgeln in den drei großen Innenstadtkirchen Dresdens, der Frauenkirche, der Kreuzkirche und der Hofkirche. Tauchen Sie an einem lauen Sommerabend in die faszinierende Welt der Orgelmusik ein und genießen Sie ein unvergessliches Klangerlebnis.

Frauenkirchenorganist Niklas Jahn, Domorganist Sebastian Freitag und Kreuzorganist Holger Gehring bringen Werke von Bach, Merkel, Dupré, Vierne und Mendelssohn zu Gehör.

30 **round midnight**

AUG
Sa 19 Uhr

Sanfte Flügel

Unterkirche

Klavier **Herbert Schuch**

Tickets 21 | 34 | 47 €

Robert Schumann aus den 8 Fantasiestücken op. 12 Nr. 1 »Des Abends« und Nr. 5 »In der Nacht«
Frédéric Chopin Nocturne f-Moll op. 55,1 und Nocturne cis-Moll op. 27,1
Ludwig van Beethoven Sonate cis-Moll op. 27, 1 »Mondscheinsonate«
Robert Schumann Fantasie C-Dur op. 17

»Durch alle Töne tönet im bunten Erdentraume ein leiser Ton gezogen für den, der heimlich lauschet« – dieses Zitat aus einem Gedicht Friedrich Schlegels setzte Robert Schumann über seine gefühlig überbordende Fantasie op. 17. Das Werk krönt einen Klavierabend voller musikalischer Anspielungen und Anrufungen an sonnendurchglänzte Abende und kühle Nächte, den der Pianist Herbert Schuch gestaltet hat. Ludwig van Beethoven, Robert Schumann und Frédéric Chopin wussten um den romantischen, sehnsuchentzündenden Zauber traumdurchwirkter Nächte: »Im Dunkel nur, das alles zart verkleidet, ergetzt mein Auge sich, und mein Verlangen entzünden schöner Liebe goldne Fernen.« (Schlegel)



Herbert Schuch



Simon Crawford-Phillips



Shahbaz Hussein



Gaurav Mazumdar

5
SEP

Fr 19:30 Uhr

KLANGBRÜCKEN

East meets West

Violine **Daniel Hope**
Klavier **Simon Crawford-Phillips**
Sitar **Gaurav Mazumdar**
Tabla **Shahbaz Hussein**

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



Unter dem Motto »East meets West« nahmen der Geiger Yehudi Menuhin und der legendäre indische Sitar-Virtuose Ravi Shankar 1967 ein Album auf, das beeindruckend zeigte, wie zwei unterschiedliche Kulturen ihre Inspirationen miteinander teilen können.

Daniel Hope, dessen Mentor Menuhin war, und Gaurav Mazumdar, Meisterschüler von Shankar, setzen mit dem Programm »East meets West« ihren Vorbildern nun gleichsam ein Denkmal. Die Künstler präsentieren, gemeinsam mit Hopes langjährigem Klavierpartner Simon Crawford-Phillips und dem Tabla-Spieler Shahbaz Hussain, sowohl klassische Musik aus dem mittleren Osten als auch Werke von Maurice Ravel, Manuel de Falla oder Béla Bartók, die sich ihrerzeit wiederum von den Klängen des Orients inspirieren ließen.

Mit freundlicher Unterstützung



6

SEP

Sa 19 Uhr

SEHEN – HÖREN – STAUNEN

Faszination
Frauenkirche

Kirchenführung **Ramona Offermann**

Den Kirchoraum erleben bei Wort und Orgelmusik

Tickets 12 €

10

SEP

Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

Grand Tour

Orgel **Zuzana Ferjenčíková**
(Rotterdam)

Konzert im Rahmen der Silbermann-Tage 2025

Werke von **Charles Burney, Hector Berlioz, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Liszt, Julius Reubke**

Tickets 10 €



Das Unternehmen von Reisen, um Länder und ihre Gewohnheiten kennenzulernen – die Tradition von »Grand Tour« – beginnt mit dem Mittelalter: Künstler, Händler, Lehrlinge, aber auch Banditen reisten, insbesondere nach Italien. Der erste Musiker, dem wir eine schriftliche Beschreibung von »Grand Tour« verdanken, ist Charles Burney (»The Present State of Music in France and Italy«, 1771, »The Present State of Music in Germany, The Netherlands and United Provinces«, 1773). Seiner wird mit dem Eröffnungstück des Programms gedacht.

Mozart, Liszt und Berlioz sind ihr ganzes Leben lang mit ihrer Musik durch Europa gereist. Ihre Werke werden in eine Art dreiteilige Symphonie zusammengestellt (Berlioz – Mozart – Liszt). Mit der Sonate »Psalm 94« von dem jung verstorbenen, außerordentlich begabten Liszt-Schüler und Komponisten, Julius Reubke, der in Dresden verstorben ist, wird dann das Konzert beendet.

Die Internationalen Dresdner Orgelwochen sind Teil des Dresdner Orgelzyklus, einer gemeinsamen Konzertreihe der Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.



Zuzana Ferjenčíková



Köthener
BachCollectiv

13
SEP
Sa 19 Uhr

Bachs Hofkapelle

Werke von **Johann Sebastian Bach**,
Georg Linike und **Joseph Spieß**

Traversflöte **Johanna Bartz**
Violine **Mayumi Hirasaki**
Köthener BachCollectiv
Violine und Leitung **Midori Seiler**

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



Köthen ist einer dieser magischen Bach-Orte Mitteldeutschlands, der die Herzen der Musikfans höherschlagen lässt. Seit 2016 versammelt die Geigerin Midori Seiler dort Barockmusikerinnen und Barockmusikern zu einem »All-Star-Orchester«. Bach selbst handhabte es ebenso: in seinen Hofkapellen spielte das Who's who des 18. Jahrhunderts. Die Kompositionen sind virtuos, leidenschaftlich, mitreißend. Das Konzert mit dem Köthener BachCollectiv präsentiert einige der schönsten Instrumentalwerke Bachs – im Originalklang.

Zu diesem Konzert begrüßt die Stiftung Frauenkirche Dresden auch Spenderinnen und Spender, die den Wiederaufbau und das Leben in der Frauenkirche gefördert haben und fördern.



20
SEP
Sa 19:30 Uhr

KLANGBRÜCKEN

Daniel Hope | Zürcher Kammerorchester

DANCE!

Zürcher Kammerorchester
Violine und Leitung **Daniel Hope**

Tickets 22 | 34 | 46 | 65 €



Vor mehr als 20 Jahren kam Daniel Hope bereits der Gedanke, dem Thema Tanz ein Album zu widmen. Mit »Dance!« wurde diese Idee nun Wirklichkeit: Daniel Hope und das Zürcher Kammerorchester präsentieren eine bemerkenswerte Anzahl an Stücken verschiedenster Stile und Epochen, welche die universelle Bedeutung von Tanz und Rhythmus eindrucksvoll demonstrieren. Dabei reist der Geiger durch sieben Jahrhunderte Musikgeschichte und erweckt Musik zum Leben, die einst Monarchen unterhielt, in Konzertsälen erklang oder auf Feldern und Straßen ihren Anfang nahm, bis hin zu Stücken und rituellen Klängen, die Krankheiten und böse Geister bannen sollten...

DIRECTOR'S LOUNGE

in der Riva Bar des Townhouse Dresden gegenüber der Frauenkirche mit Daniel Hope im Anschluss an das Konzert – in Kooperation mit dem Townhouse Dresden A Vagabond Club

Dresden

Townhouse
VAGABOND CLUB



Daniel Hope und das
Zürcher Kammerorchester

14. SONNTAG
NACH TRINITATIS

21
SEP
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

A CAPPELLA – Deutsche Romantik

Chor der Frauenkirche
Orgel **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 €



Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy, Gustav Merkel, Max Reger** u.a.

Kraftvolle Akkorde, sich auftürmende Klangwolken und sinnliche Melodien: Chormusik der Romantik geht einfach direkt zu Herzen. Zumal in der Frauenkirche Dresden mit ihrer außerordentlichen Akustik. Und so verheißt diese Sonntagsmusik mit dem Chor der Frauenkirche einen besonderen Musikgenuss, wenn Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy oder Max Reger unter der Kuppel ihre ganze Pracht entfalten. Und es gilt, mit Gustav Merkel, einen nahezu vergessenen Komponisten der Dresdner Romantik wiederzuentdecken.

Künstlerbegegnung

mit Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner

23
SEP
Di 16:30 Uhr

Philharmonischer Kinderchor Dresden

Sonderkonzert für ein soziales Miteinander

**Der Ticketservice informiert Sie gern zu Ticketspenden und Kartenpatenschaften:
Tel. 0351 65606701**

Unter der Leitung von Chordirektor Gunter Berger präsentieren die jungen Chormitglieder moderne und altbekannte Chorliteratur in höchster Qualität.

Gemeinsam laden wir vor allem Menschen ein, denen eine Teilhabe an kulturellen Angeboten schwer möglich ist. Unterstützen Sie unser Projekt mit einer Kartenpatenschaft oder einer Spende. Auf Wunsch erhalten Sie eine Zuwendungsbescheinigung.

Dieses außergewöhnliche Konzert wird in Kooperation mit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. durchgeführt.



27
SEP
Sa 19 Uhr

Corinna Harfouch | lautten compagney BERLIN

Lesung **Corinna Harfouch**
lautten compagney BERLIN

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €
Elblandticket 20 €



Dresden-
Elbland-Ticket

Il Pianto della Madonna – Marienklage

Vokal- und Instrumentalmusik von **Claudio Monteverdi, Giulio Caccini** und **Biagio Marini**
Rezitationen aus Ovids »Metamorphosen«
(Übersetzung von Hermann Heise)

Der Sturz des Phaeton oder die Anmaßung, alles beherrschen zu können: Kaum ein Werk der römischen Literatur hat eine solche bis in die Gegenwart reichende Rezeption in fast allen künstlerischen Genres erfahren wie die »Metamorphosen« Ovids. Der Sturz des Phaeton ist eine Erzählung aus den »Metamorphosen«, in der es um die Hybris des Menschen geht – Selbstüberschätzung, Hochmut, Frevel. Diesem starken Text werden die betörenden, eindringlichen Madrigale Monteverdis gegenübergestellt.



lautten compagney BERLIN



Frauenkirchenorganist
Niklas Jahn

1
OKT
Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

**Innovation und Kreativität
aus dem Stegreif**

Ein Improvisationskonzert mit modernen
und stilgebundenen Improvisationen

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame
Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale –
Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

Orgel **Frauenkirchenorganist
Niklas Jahn**

Tickets 10 €

2
OKT
Do 20 Uhr

**Anna Im | Jan Vogler |
Stuttgarter
Philharmoniker**

Brüder

Violine **Anna Im**

Violoncello **Jan Vogler**

Stuttgarter Philharmoniker

Leitung **Joseph Caballé Domenech**

Tickets 24 | 39 | 54 | 75 €



DANIEL HOPE
KONZERT

Johannes Brahms

Konzert für Violine und Orchester a-Moll op. 102

Enrique Casals

Konzert für Violoncello und Orchester F-Dur

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 8 F-Dur op.93

Zwei Brüder, aufgewachsen in einer musikalischen
Familie: Geiger der eine, Cellist der andere. Gemein-
sam spielen sie im Orchester, machen Kammermusik,
gründen Festivals und arbeiten schließlich selbst
als Pädagogen mit dem musikalischen Nachwuchs.
Richtig, die Rede ist von Pablo (Pau) Casals und sei-
nem Violine spielenden Bruder Enrique. Von Enrique
stammt ein goldglühendes, technisch anspruchs-
volles Cellokonzert, das lange völlig vergessen war.
Es lässt das Solocello sprechen, singen und tanzen.
Erst 2023 wurde das Konzert zum ersten Mal auf
aufgenommen – von Jan Vogler, mit dem Moritzburg
Festival Orchester, dem Klangkörper jenes Festivals,
das Jan einst mit seinem Bruder, dem Geiger Kai...
aber das wäre eine andere Geschichte!



Anna Im



Joseph Caballé
Domenech



Jan Vogler



Stuttgarter Philharmoniker

4
OKT
Sa 19 Uhr

BACH – Messe in h-Moll

Johann Sebastian Bach Messe h-Moll BWV 232

Sopran **Miriam Feuersinger**
Alt **Britta Schwarz**
Tenor **Daniel Johannsen**
Bass **Tobias Berndt**
Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €



Alles begann in Dresden: 1733 bewarb sich Johann Sebastian Bach mit einem Kyrie und Gloria für ein höfisches Amt – er bekam es ein paar Jahre später. Es waren die ersten Bausteine für eines der bedeutendsten Werke der Geistlichen Musik, das heute weltweit verehrt wird. An der Frauenkirche hat es einen festen Platz und gehört regelmäßig zu den Höhepunkten unserer Musica Sacra.

18:00 Uhr Konzerteinführung
mit **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

Künstlerbegegnung
mit **Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner**

ensemble
frauenkirche
dresden



Kammerchor
der Frauenkirche



ensemble
frauenkirche
dresden

ERNTEDANK

5
OKT
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

NICOLAI – Messe in D

Otto Nicolai Messe in D

Sopran **Romy Petrick**
Alt **Henriette Gödde**
Tenor **Daniel Johannsen**
Bass **Sebastian Richter**
Projektchor zum Mitsingen
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 | 17 €



Künstlerbegegnung
mit **Matthias Grünert im Anschluss an das Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner**

Zweimal im Jahr treffen sich aus Deutschland und anderen Ländern chorerfahrene Sängerinnen und Sänger in der Frauenkirche, um gemeinsam in einer intensiven Probenphase Motetten und Kantaten für die öffentliche Aufführung in einem Festgottesdienst und einem Sonntagskonzert einzustudieren. Wenn Sie selbst Zeit und Lust haben, sich an einem solchen Projekt zu beteiligen oder angesagte Freunde und Bekannte haben, so nehmen Sie gerne Kontakt mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert auf und melden sich für den diesjährigen Projektchor am Erntedankwochenende bis 31.05.25 an: kantor@frauenkirche-dresden.de
Die Probentermine dazu finden statt am:
Fr, 03.10.25, 19 – 22 Uhr und Sa, 04.10.25, 10 – 14 Uhr

10
OKT

Fr 19:30 Uhr

Unterkirche

Flöte **Marina Zwarg**
Klavier **Johannes von Ballestrem**

Tickets 15 | 26 | 37 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

KLANGBRÜCKEN | YOUNG ARTISTS

Transatlantische Dialoge

Sie Flötistin aus Rio de Janeiro, er Berliner Jazz-Pianist. Was zunächst nach großen Distanzen klingt, haben die beiden zu einem einzigartigen musikalischen Duo zusammengeknüpft. Mitten in der Pandemie über tausende von Kilometern entfernt, fingen sie 2020 an, sich per Video-Chat auszutauschen. Und dann konnten sie endlich als Duo loslegen und gossen ihre Ideen 2023 in das Debütalbum »tightrope dance«. Brasilianische Musik, gepaart mit lässigem europäischem Jazz und spielerischen Improvisationen – so geht musikalische Fusion. Die freigesetzte Energie wird das Dresdner Publikum begeistern.

*Mit freundlicher Unterstützung der
Kulturstiftung Dresden der Commerzbank.*

KULTURSTIFTUNG DRESDEN 
der Commerzbank

Johannes
von Ballestrem



Marina Zwarg



17
OKT

Fr 19:30 Uhr

Annette Dasch | Fauré Quartett

Annette Dasch



Fauré Quartett

Rosenspur

Sopran **Annette Dasch**
Fauré Quartett

Violine **Erika Geldsetzer**

Viola **Sascha Frömbling**

Violoncello **Konstantin Heidrich**

Klavier **Dirk Mommertz**

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €
Elblandticket 20 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

Dresden-
Elbland-Ticket

Johannes Brahms
Klavierquartett c-Moll op. 60

Gustav Mahler

»Ich ging mit Lust durch einen grünen Wald«

»Wo die schönen Trompeten blasen«

»Erinnerung«

»Rheinlegendchen«

»Wenn mein Schatz Hochzeit macht«

»Scheiden und Meiden«

Richard Wagner

»Wesendonck – Lieder«

»Die Leiden des jungen B.« hätte Johannes Brahms eigentlich über sein c-Moll-Klavierquartett schreiben können. Waren dessen erste Sätze doch zwanzig Jahre vorher in verzweifelter Zuneigung zu einer gewissen Clara Schumann entstanden. Die Wiener Uraufführung 1875 besuchten die seit fünf Jahren verheirateten Richard und Cosima Wagner. Sie mögen beim Zuhören ihren eigenen Gedanken nachgegangen haben – hatte Cosima doch ihre Hochzeitsreise mit ihrem Mann Hans eben jene zwei Jahrzehnte früher zu Richard Wagner auf Zürichs »Grünen Hügel« unternommen, wo der Komponist gerade eine Liebelei mit seiner verheirateten Gönnerin Agnes unterhielt. Jene Agnes hatte aus Liebe zu ihrem Mann Otto Wesendonck den Namen seiner ersten Ehefrau Mathilde angenommen. Das Publikum möge sich beim Hören dieses Konzerts nun seine eigenen Gedanken über Liebesleid und Liebesfreud machen.

22
OKT
Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

**Délices français.
Ein Ausflug in die
französische Küche**

Orgel **Frauenkirchenorganist
Niklas Jahn**

Tickets 10 €

Werke von **Maurice Duruflé, Olivier Messiaen, César Franck** sowie Improvisationen

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

25
OKT
Sa 19 Uhr

**Konzert zum 20jährigen
Kirchweihfest**

Charles Gounod »Cäcilienmesse« op. 12

Sopran **Romy Petrick**
Tenor **Tobias Hunger**
Bass **Tobias Berndt**
**Chor der Frauenkirche
Jenaer Philharmonie**
Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €

»Leuchtende Strahlen entströmten der Messe de sainte Cécile. Zuerst war man geblendet, dann verzaubert, dann überwältigt.« So verneigte sich Camille Saint-Saëns 1855 vor dem neuesten Coup seines Kollegen Charles Gounod. Dieser huldigte mit der Cäcilienmesse der Schutzpatronin der Kirchenmusik. Und wie! Es gibt da stille Momente, in denen einem der Atem stockt. Und dann fährt Gounod plötzlich eine opernhafte Dramatik und farbenfrohe Klangeffekte auf die ihresgleichen sucht. So lebendig kann Kirchenmusik sein – genau richtig für das Kirchweihfest 2025!

18 Uhr Konzerteinführung

**Künstlerbegegnung
mit Matthias Grünert im Anschluss an das
Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner**



Jenaer Philharmonie



Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert



Kammerchor
der Frauenkirche

19. SONNTAG
NACH TRINITATIS

26
OKT
So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

ZELENKA – Missa Dei Filii

Jan Dismas Zelenka »Missa Dei Filii« ZWV 20

Sopran **Marie Hänsel**
Alt **Laila Fischer**
Tenor **Tobias Hunger**
Bass **Sebastian Richter**
**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**
Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 14 | 17 €

Jan Dismas Zelenka, das war der geniale sagenumwobene Böhme am Dresdner Hof. Seit ein paar Jahren sind seine Werke endlich wieder ins Bewusstsein gelangt. Was für ein Glück! Denn diese Kompositionen sprühen nur so vor Ideen. Und er hat selbst in seinen Kirchenwerken einen »Groove«, der einfach mitreißt. Die Missa Dei Filii gehört zu seinem Spätwerk und versammelt alles, was Zelenka so interessant macht: waghalsige Koloraturen, verspielte Orchesterparts, festliche Chorstellen – und einen Schuss »Verrücktheit«.

**Künstlerbegegnung
mit Matthias Grünert im Anschluss an das
Konzert – mit Fassbieranstich im Augustiner**





Leonkoro Quartett

8

NOV
Sa 19 Uhr

KLANGBRÜCKEN

Musik an der Grenze des Lebens

Unterkirche

Gedenkkonzert an die Opfer der Reichspogromnacht

Leonkoro Quartett

Joseph Haydn Streichquartett D-Dur op. 20 Nr. 4
Erwin Schulhoff Fünf Stücke für Streichquartett (1923)
Anton Webern Langsamer Satz für Streichquartett
Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 13

Tickets 15 | 26 | 37 €



Der Name des 2019 gegründeten und inzwischen vielfach ausgezeichneten Ensembles stammt aus dem Esperanto: Löwenherz. Der Name spielt nicht zufällig auf Astrid Lindgrens gleichnamiges Kinderbuch über zwei Brüder an. Ein Buch, das der Traurigkeit über das Sterben zugleich einen innigen Trost gegenüberstellt: Ein Zusammenhang, den viele Stücke des Streichquartett-Repertoires musikalisch eindrucksvoll spiegeln. Zum Gedenken an die Reichspogromnacht, den 9. November, spielt das Ensemble Leonkoro ein Programm, das zum Nachdenken anregt.

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Dresden der Commerzbank.

KULTURSTIFTUNG DRESDEN
der Commerzbank

10
NOV

Mo 19:30 Uhr

YOUNG ARTISTS

Hochschulpodium III

Unterkirche

Es musizieren Studierende der Hochschule für Musik »Carl Maria von Weber« Dresden

Tickets 12 | 17 | 22 €

Veranstaltung in Kooperation mit der Hochschule für Musik »Carl Maria von Weber« Dresden



Mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Dresden der Commerzbank.

KULTURSTIFTUNG DRESDEN
der Commerzbank



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

12
NOV

Mi 20 Uhr

DRESDNER ORGELZYKLUS

B-A-C-H

Orgel **Frauenkirchenorganist**

Niklas Jahn

Werke von **Max Reger**, **Franz Liszt** und **Johann Sebastian Bach**

Tickets 10 €

Der Dresdner Orgelzyklus ist eine gemeinsame Konzertreihe der drei Innenstadtkirchen Kathedrale – Kreuzkirche – Frauenkirche und des Kulturpalastes.

Frauenkirchenorganist
Niklas Jahn





ensemble
frauenkirche
dresden

15
NOV
Sa 19 Uhr

MOZART – Requiem

Joseph Haydn Sinfonie
Wolfgang Amadeus Mozart »Requiem« d-Moll KV 626

Sopran **Johanna Kaldewei**
Alt **Eva Maria Summerer**
Tenor **Henning Jendritza**
Bass **N.N.**
Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 20 | 29 | 38 | 55 €

Von Mythen umweht, vollendet unvollendet, ein Gipfelwerk der geistlichen Musik – all das ist das »Requiem« von Mozart. Am Ende des Kirchenjahres gedenken wir der Verstorbenen, suchen vielleicht intensiver als sonst nach öffnenden Perspektiven, nach Trost und Hoffnung. Dafür liefert Mozarts Musik genau die richtigen Klänge. Und wenn dann das »Lux aeterna« (ewiges Licht) in die Kuppel der Frauenkirche entsteigt, dann spüren wir, welche Kraft Musik innewohnt.

18 Uhr Konzerteinführung
mit **Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**

22
NOV
Sa 19 Uhr

Wiennese Classics

Johann Sebastian Bach Doppelkonzert für 2 Violinen und Streicher BWV 1043
Ludwig van Beethoven Violoncellosonate Nr. 3 op. 69 bearb. für Violoncello und Streicher
Franz Schubert »Der Tod und das Mädchen« bearb. für Streichorchester von Gustav Mahler

LGT Young Soloists
Leitung **Alexander Gilman**

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

Die LGT Young Soloists sind ein preisgekröntes Streicherensemble, in dem hochtalentierte junge Solistinnen und Solisten aus über 15 Nationen zusammen musizieren. Ihr Bestreben, Tradition mit einer ungehemmten Offenheit für neue Entwicklungen zu verbinden, spiegelt sich in der Bandbreite Ihres Programms wider. Eine mit der Diversität einhergehende Unverwechselbarkeit dieses Ensembles ist eine eindrucksvolle Besonderheit. Freuen Sie sich auf Wiener Klassiker, frisch gespielt und gedacht. Ein Musikerlebnis, das das Publikum auf eine musikalische Reise mitnimmt und zu begeistern versteht.

LGT Young Soloists



EWIGKEITSSONNTAG

23
NOV

DAS SONNTAGSKONZERT

BACH – Arien & Instrumentalsonaten

So 16 Uhr

Alt **Britta Schwarz**
Instrumentalsolisten des ensemble frauenkirche dresden

Oboe **Johannes Pfeiffer**

Violine **Jörg Faßmann**

Violoncello **Jörg Hassenrück**

Kontrabass **Tobias Glöckler**

Fagott **Joachim Huschke**

Cembalo und Leitung

Frauenkirchenkantor

Matthias Grünert

Tickets 14 | 17 €

Johann Sebastian Bach

»Herr, was du willst, soll mir gefallen« Arie aus der

Kantate »Ich stehe mit einem Fuß im Grabe« BWV 156, 4

»Von der Welt verlang ich nichts« Arie aus der Kantate

»Sehet welch eine Liebe« BWV 64

»Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret«

Arie aus der Kantate »Lobe den Herren« BWV 137

»Es kömmt ein Tag« Arie aus der Kantate »Erforsche

mich, Gott, und erfahre mein Herz« BWV 136

»Seinem Schöpfer noch auf Erden« Arie aus der

Kantate »Brich dem Hungrigen dein Brot« BWV 39

—

Wenn bei Bach die Seele singt, dann ist das meist eine Alt-Stimme. Das war für den barocken Meister wohl der Klang des Herzens. Die Dresdner Sängerin Britta Schwarz präsentiert einige der schönsten Arien aus Kantaten Johann Sebastian Bachs. Es sind Werke voller Trost, Zuversicht und Wärme. Zum Ewigkeitssonntag wird diese Musik einen Hoffnungsstrahl aussenden, der noch lange nachwirkt.

29
NOV

Sa 18 Uhr

Adventskonzert aus Dresden

Das traditionelle Adventskonzert des ZDF in Zusammenarbeit mit der Stiftung Frauenkirche Dresden

Im Jahr 2000 übertrug das ZDF erstmals ein Konzert aus der damals noch im Bauzustand befindlichen Frauenkirche; Solistin damals war Cecilia Bartoli. Seitdem sind viele hochkarätige Künstlerinnen und Künstler der Einladung zum jährlichen ZDF Adventskonzert gefolgt. Das wird auch 2025 so sein, wenn das Konzert einmal mehr den Advent einläutet. Aufgezeichnet am Vorabend, wird es dann am 1. Advent um 18 Uhr im ZDF-Hauptprogramm ausgestrahlt.



präsentiert von



1. ADVENT

30
NOV

So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

SCHUBERT – Messe in G

Franz Schubert Messe in G D 167

—

Was man halt so macht mit 18. Die einen feiern das Leben oder das Abitur oder das Ende ihrer Ausbildung, andere komponieren ihre zweite Messe... Franz Schubert zum Beispiel. 1815 schuf er dieses wundervolle Werk, zunächst recht klein und bescheiden angelegt, dann setzte er später noch Trompeten und Pauke dazu. Und Franz' Bruder Ferdinand befand, dass sich da Oboen und Fagotte auch ganz gut machen. Am Ende dieses »work in progress« steht jedenfalls eine Messe voller reizvoller Melodien und klangschöner Chorpasagen.

Sopran **Teresa Suschke**

Tenor **Samir Bouadjadja**

Bass **Sebastian Richter**

Chor der Frauenkirche

ensemble frauenkirche dresden

Leitung **Frauenkirchenkantor**

Matthias Grünert

Tickets 14 | 17 €

1. ADVENT

30
NOV

So 21 Uhr

Orgelnacht bei Kerzenschein

Über Sternen muss er wohnen I

—

Orgel **N.N.**

Informationen zu Besetzung und Programm finden Sie aktuell auf unserer Homepage.

Tickets 11 | 14 | 17 | 25 €

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen





Harmonic Brass

1
DEZ

Mo 19:30 Uhr

Harmonic Brass
Orgel **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 22 | 34 | 46 | 65 €

**Xmas Brass – Bläser-
musik vom Feinsten**

Seit 1991 sorgt das Münchner Blechbläserensemble »Harmonic Brass« für großen, eleganten Blechbläserklang, und das rund um den Globus: So sind die fünf Musiker*innen bereits in der Carnegie Hall New York, im Arts Center Seoul, in der Endler Hall Kapstadt und im Gewandhaus zu Leipzig aufgetreten. Zudem ist das Münchner Quintett bei zahlreichen internationalen Workshops ein gefragtes Dozenten-Team. Wer schon einmal ein Konzert von Harmonic Brass besucht hat, der weiß, was die Süddeutsche Zeitung meint, wenn sie von einem Quintett schreibt, das »... mit seiner glamourös-virtuosen Art zu den besten der Welt gehört.« Zur »Weihnachtlichen Bläsermusik« stimmt das Ensemble mit festlichen Klängen auf die Adventszeit ein.

2
DEZ

Di 20 Uhr

Orgel **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 €

Bachs Orgelrecital 1736

Frauenkirchenkantor Matthias Grünert lädt mit »Bachs Orgelrecital« zu einer musikalischen Reise in das barocke Dresden von 1736 ein. Fast auf den Tag genau spielte Johann Sebastian Bach 1736 das erste Mal in der Frauenkirche auf der damals gerade geweihten Silbermann-Orgel. Wenn auch das Programm, mit dem Bach seine Zuhörer begeisterte, nicht überliefert ist, so hat Matthias Grünert doch einen Orgelabend zusammengestellt, der die Zuhörer die Freude der Bachschen Orgelmusik und deren große Wirkung und Inspiration bis heute spüren lässt – nicht zuletzt, weil jeder Organist, der an der Kern-Orgel musiziert, über die erhaltene Steintreppe hinaufgeht, die der große Meister einst selbst beschritt.



Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert

3
DEZ

Mi 19:30 Uhr

KLANGBRÜCKEN

**Thomas Hampson |
Zürcher Kammerorchester**

Erdenrund

Bariton **Thomas Hampson**
Zürcher Kammerorchester
Violine und Leitung **Daniel Hope**

Tickets 24 | 39 | 54 | 75 €



DANIEL HOPE
KONZERT

Werke von **Felix Mendelssohn Bartholdy**, **Kurt Weill**, **Cole Porter** und traditionelle Weihnachtslieder

»In der Welt der klassischen Musik kommt alles irgendwo her. Nichts ist zufällig oder einfach so erfunden. So funktioniert das in unserer Welt nicht. Es gibt immer zwei, drei oder mehr Schichten eines Werks, das bezeichnend für seine jeweilige Zeit ist und vielleicht irgendwann zeitlos wird...« So beschrieb der amerikanische Bariton Thomas Hampson einmal die Vielschichtigkeit der Werke, die wir alle kennen und lieben. Weltgeschichte durch die Augen und Ohren von Komponisten zu erzählen – das haben Thomas Hampson und Daniel Hope bereits in mehreren gemeinsamen Projekten unternommen. So können wir hoffen und annehmen, dass auch diese neue Spurensuche der beiden Ausnahmekünstler – diesmal mit weihnachtlicher Grundierung – höchst überraschende Querverbindungen zwischen Europa und Amerika, zwischen gestern und heute zutage fördern wird.



Sparkassen
Sachsen
Versicherung



Thomas
Hampson



Zürcher Kammerorchester mit Daniel Hope

5 BACH – Weihnachtsoratorium

DEZ

Fr 19:30 Uhr

Kantaten I-VI

Sopran **Hanna Zumsande**
Alt **Britta Schwarz**
Tenor **Tilman Lichdi**

Bass N.N

**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**

Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 28 | 49 | 70 | 95 €

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-VI

Für viele sind die vier Paukenschläge aus dem Eingangschor des Weihnachtsoratoriums ein Signal: Jetzt steht Weihnachten bevor. Jetzt spüre ich diese kindliche Vorfreude, dieses Kribbeln. Jetzt gebe ich mich ganz dieser wunderbaren Musik hin, um die doch so vertraute Geschichte immer wieder neu staunend zu hören. Und so lasst uns jauchzen und frohlocken, lasst uns bei »Großer Herr und starker König« verstohlen mitwippen und lasst uns heimlich die anrührenden Choräle mitsingen. Kurzum: Genießen wir zusammen in der Frauenkirche die ganze Magie von Bachs gesamtem »Weihnachtsoratorium«.

6 BACH – Weihnachtsoratorium

DEZ

Sa 19:30 Uhr

Kantaten I-VI

Sopran **Hanna Zumsande**
Alt **Britta Schwarz**
Tenor **Tilman Lichdi**

Bass N.N

**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**

Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 28 | 49 | 70 | 95 €

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-VI

2. ADVENT

7 Orgelnacht bei Kerzenschein

DEZ

So 21 Uhr

Über Sternen muss er wohnen II

Tickets 11 | 14 | 17 | 25 €

Informationen zu Besetzung und Programm
finden Sie aktuell auf unserer Homepage.

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen

8 Italienische Weihnacht

DEZ

Mo 19:30 Uhr

Werke von **Arcangelo Corelli, Francesco Manfredini**
u.a.

ensemble frauenkirche dresden
Cembalo und Leitung **Frauenkirchen-
kantor Matthias Grünert**

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €

Italienische Weihnachtsmusiken der Barockzeit – das bedeutet sanft-wiegende Hirtenmusiken, ausgelassen tänzerische Vorfreude, funkelnde Tongirlanden und besinnliche Melodien. Es ist eine Musik, deren Pulsieren in besonderer Weise die weihnachtliche Stimmung einzufangen vermag. Und die sich so herrlich unmittelbar auf die Zuhörer*innen überträgt. In diesem Sinne: Benvenuti nella nostra chiesa!

11 BACH – Weihnachtsoratorium

DEZ

Do 20 Uhr

Kantaten I-III

Sopran **Hanna Zumsande**
Alt **Britta Schwarz**
Tenor **Tilman Lichdi**

Bass N.N

**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**

Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-III

Tickets 22 | 34 | 46 | 65 €

12 BACH – Weihnachtsoratorium

DEZ

Fr 20 Uhr

Kantaten IV-VI

Sopran **Hanna Zumsande**
Alt **Britta Schwarz**
Tenor **Tilman Lichdi**
Bass N.N

Johann Sebastian Bach
Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten IV-VI

**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**
Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 22 | 34 | 46 | 65 €

13 BACH – Weihnachtsoratorium

DEZ

Sa 19:30 Uhr

Kantaten I-VI

Sopran **Hanna Zumsande**
Alt **Britta Schwarz**
Tenor **Tilman Lichdi**
Bass N.N

Johann Sebastian Bach
Weihnachtsoratorium BWV 248 Kantaten I-VI

**Kammerchor der Frauenkirche
ensemble frauenkirche dresden**
Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Tickets 28 | 49 | 70 | 95 €



Instrumenta Musica

3. ADVENT

14

DEZ

So 16 Uhr

DAS SONNTAGSKONZERT

AUS DRESDEN – Renaissance-Weihnacht

**Kammerchor der Frauenkirche
Instrumenta Musica**
Leitung **Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert**

Weihnachtliche Werke von **Heinrich Schütz,
Michael Praetorius** u.a.

Tickets 14 | 17 €

Seit über 590 Jahren wird in Dresden die Adventszeit mit dem berühmten Striezelmarkt gefeiert. Und sicherlich schlenderten seinerzeit auch die Dresdner Hofkapellmeister Heinrich Schütz und Michael Praetorius vorbei an den Ständen und ließen sich inspirieren von den exotischen Düften und Gewürzen, dem kunstvollen Handwerk und dem köstlichen Naschwerk. Zumindest sind ihre Werke für die Advents- und Weihnachtszeit besonders farbig, prächtig, strahlend und voll ansteckender Fröhlichkeit. Überzeugen Sie sich selbst im Sonntagskonzert zum Dritten Advent mit wundervollen Werken des Dresdner Frühbarock!

3. ADVENT

14

DEZ

So 21 Uhr

Orgelnacht bei Kerzenschein

Tickets 11 | 14 | 17 | 25 €

Über Sternen muss er wohnen III

*Informationen zu Besetzung und Programm
finden Sie aktuell auf unserer Homepage.*

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen

15
DEZ
Mo 20 Uhr

Weihnachtliches Orgelkonzert

Orgelwerke der Familie Bach

Orgel **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 €

Johann Sebastian Bach

Praeludium und Fuge C-Dur BWV 547

Carl Philipp Emanuel Bach

Sonate Nr. III F-Dur Wotquv. 70/3

Johann Sebastian Bach

Choralbearbeitungen aus dem Orgelbüchlein

Gelobet seist du Jesu Christ BWV 604

Der Tag, der ist so freudenreich BWV 605

Vom Himmel hoch, da komm ich her BWV 606

Johann Michael Bach In dulci jubilo

Johann Sebastian Bach Piece d'orgue BWV 572

Johann Christoph Friedrich Bach

Allegretto von variazioni »Ah, vous dirai-je, maman«

Johann Sebastian Bach

Toccat und Fuge d-Moll BWV 565

Advent und festlich-besinnliche Orgelmusik: das gehört für viele einfach zusammen. Für uns auch! Und so lädt unser Frauenkirchenkantor Matthias Grünert zu einem vorweihnachtlichen Orgelkonzert mit Werken von Bach ein. Aber Achtung: Es gibt weit mehr als den berühmten Johann Sebastian. Denn zu der schier unendlich kreativen Bach-Dynastie gehören in diesem Konzert auch die Söhne Carl Philipp Emanuel und Johann Christoph Friedrich sowie der Sohn eines Großonkels: Johann Michael. Sie alle eint die Liebe zur Orgel. Und das hört man in den Meisterwerken des Abends.

Frauenkirchenkantor
Matthias Grünert



Sebastian Koch



Daniel Hope

17
DEZ
Mi 19:30 Uhr

Sebastian Koch | Daniel Hope

Paradise – Eine musikalische Lesung

Violine **Daniel Hope**
Rezitation **Sebastian Koch**

Tickets 17 | 24 | 31 | 45 €

DH
DANIEL HOPE
KONZERT

»Der Mensch ist unglücklich, weil er nicht weiß, dass er glücklich ist,« schrieb Fjodor Dostojewski in seinem Roman »Dämonen«, der – nur wenige wissen das – in Dresden entstand. Tragen wir also womöglich alle insgeheim das Paradies in uns und wissen es nur nicht? Der Schauspieler Sebastian Koch und der Geiger Daniel Hope begeben sich auf eine Suche quer durch die Literatur- und Musikgeschichte. Gibt es das Paradies? Ist es gar ganz verloren? Oder braucht es das Paradies gar nicht, um glücklich zu sein? Auszüge aus der Bibel und dem Koran sowie Texte von Goethe, Nietzsche, Rumi, Jelinek, Brecht und anderen liefern Antworten und werfen neue Fragen auf, gespiegelt an impressionistischen, illusionslosen und hoffnungsfrohen Klängen von Debussy, Schulhoff und Bach.

DIRECTOR'S LOUNGE

in der Riva Bar des Townhouse Dresden gegenüber der Frauenkirche mit Daniel Hope im Anschluss an das Konzert – in Kooperation mit dem Townhouse Dresden A Vagabond Club

Dresden

Townhouse
VAGABOND CLUB



Chor der Frauenkirche

19 Adventsliedersingen des Chores der Frauenkirche

DEZ
Fr 20 Uhr

Chor der Frauenkirche
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 10 €

Wie kaum ein anderes Fest ist die Weihnachtszeit mit dem Gesang verbunden, und damit sind nicht nur die großen weihnachtlichen Oratorien und Kantaten gemeint, sondern auch die einfacheren und berührenden Motetten und Liedsätze. Von Komponisten wie Johann Sebastian Bach und Max Reger aufgegriffen, gehen sie oft auf Lieder des Volkes zurück oder wurden umgekehrt aus den Kirchen in die Familien getragen, um die Ankunft des Heilandes zu feiern. Der Chor der Frauenkirche, geleitet von Frauenkirchenkantor Matthias Grünert, lädt Sie zu dieser Feier ein.

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen

20 Adventsliedersingen des Chores der Frauenkirche

DEZ
Sa 19:30 Uhr

Chor der Frauenkirche
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 10 €

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen

4. ADVENT

21 Orgelnacht bei Kerzenschein

DEZ
So 21 Uhr

Tickets 11 | 14 | 17 | 25 €

Über Sternen muss er wohnen IV

Informationen zu Besetzung und Programm finden Sie aktuell auf unserer Homepage.

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen

23 Adventsliedersingen des Chores der Frauenkirche

DEZ
Di 19:30 Uhr

Chor der Frauenkirche
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 10 €

Mit Geistlichem Wort, Gebet und Segen

1. CHRISTTAG

25 Christmas Carols

DEZ
Do 20 Uhr

Kammerchor der Frauenkirche
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 20 €

Britische Weihnachtsmusik

Auf der Insel weht ein anderer Wind. Auch musikalisch. Und besonders zu Weihnachten. Alles klingt noch prächtiger, bunter, lauter, schwelgerischer. Das ist Klanggenuss pur. Überzeugen Sie sich selbst, wenn der Kammerchor der Frauenkirche »very british« singt – mit einer Auswahl der schönsten Motetten, Lieder und Carols.

2. CHRISTTAG

26
DEZ
Fr 16 Uhr

DAS FESTTAGSKONZERT
SAINT-SAËNS -
Oratorio de Noël

Camille Saint-Saëns Oratorio de Noel

Sopran **Romy Petrick**
Mezzosopran **Rahel Haar**
Alt **Annekathrin Laabs**
Tenor **Alexander Schafft**
Bass **Sebastian Richter**
Chor der Frauenkirche
Projektchor zum Mitsingen
ensemble frauenkirche dresden
Leitung **Frauenkirchenkantor**
Matthias Grünert

Tickets 14 | 17 €

Wie jetzt? Ein Weihnachtsoratorium, das nicht von Bach ist?! Was für die Einen eine Überraschung ist, bedeutet für die Anderen wohlthuende programmatische Vielfalt. Und wer dieses französische Meisterwerk von Camille Saint-Saëns mit seinen hitverdächtigen Chormelodien und diesem besonderen romantischen Schwelgen bereits kennt, freut sich sowieso schon darauf. Wir sagen: Joyeux Noël!



Jede
SPENDE
hilft!

Zeitlos *schön* – das klappt nur dank Ihrer Hilfe!

Die jährliche Januar-Schließzeit gibt es seit 2008. Sie ermöglicht Maßnahmen, die ein kontinuierliches Arbeiten über mehrere Tage erfordern, z. B. das Aufbringen und Trocknen von Lasuren und Farben, Tischler- und Elektroarbeiten aber auch die Wartung unserer technischen Anlagen. Allein für die Maßnahmen der Schließwoche wenden wir jährlich rund 45.000 EUR auf.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende.

SPENDENKONTO
Stiftung Frauenkirche Dresden
Commerzbank AG
IBAN DE60 8508 0000 0459 4885 00
BIC DRES DE FF 850

ANSPRECHPARTNERIN
Uta Dutschke
Referentin Fundraising
Telefon 0351 65606-225
E-Mail spenden@frauenkirche-dresden.de





Dresdner
Philharmonie

Best of KLASSIK

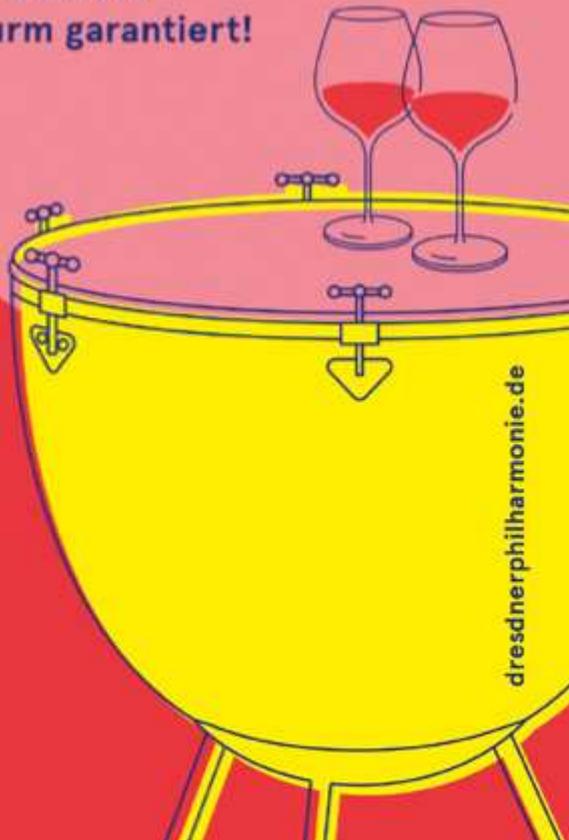
Meisterwerk im
Konzert.
Moderation zu Beginn.
Drinks danach.
Ohrwurm garantiert!



Termine und Tickets



KULTURPALAST
DRESDEN



5 Sterne Konzert im Advent.

**Weil die Weihnachtszeit für
Viele etwas Besonderes ist,**

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe seit
2021 für das traditionelle Adventskonzert des
ZDF in der Dresdner Frauenkirche. Für Menschen
deutschlandweit ein musikalischer Höhepunkt.
Damit in unserer Gesellschaft mehr Musik drin ist:
sparkasse.de/engagement



Weil's um mehr als Geld geht.



25%
Ermäßigung auf den Eintrittspreis
für alle Sparkassen-Kund:innen*

**Große Kunst
für kleines Geld.**

**Mit der Sparkassen-Card
ermäßigt ins Museum.**



* Gegen Vorlage ihrer Sparkassen-Card erhalten Kundinnen und Kunden aller Sparkassen 25% Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis aller Häuser der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Auf die Jahreskarten erhalten sie 10 Euro Rabatt.

Freuen auf die Dresdner Musikfestspiele 2025

17. MAI BIS 14. JUNI

VORVERKAUFSSTART: 27. NOVEMBER 2024



www.musikfestspiele.com



Festspiele der
Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
DIEZQGU



Die Dresdner Musikfestspiele sind eine Einrichtung der Landeshauptstadt Dresden. Sie werden gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Stell dir vor, du siehst alles.

Premieren 2024/25

Oper & mehr

Arrigo Boito
Mefistofele
28.9.2024

Richard Strauss
Intermezzo
1.11.2024

Sergej Prokofjew
Die Liebe zu den
drei Orangen
7.12.2024

Pedro Beriso & Mart van Berckel
Ändere die Welt!
19.12.2024

Maurice Ravel
Das Kind und der
Zauberspuk
16.2.2025

Kaija Saariaho
Innocence
15.3.2025

Charles Gounod
Roméo et Juliette
3.5.2025

Leonard Bernstein
Candide
11.5.2025

Georg Friedrich Händel
Saul
1.6.2025

Leonard Evers
humanoid
13.6.2025

Ballett

Kinsun Chan &
Martin Zimmermann
Wonderful World
17.10.2024

John Neumeier
Nijinsky
24.1.2025

Julian Nicosia
Francesca Frassinelli
Giovanni Insaudo

Tag Team
1.4.2025

Sidi Larbi Cherkaoui
Imre & Marne van Opstal

Vice Versa
28.6.2025

Alle Termine finden Sie auf → semperoper.de

sz : ticketservice *



**Ihr Ticketservice
für Veranstaltungen
und Konzerte
in ganz Sachsen
und bundesweit!**



TICKETS – Wir haben sie alle:

Dynamo Dresden • Elblandphilharmonie • Felsenbühne Rathen
Filmnächte am Elbufer • Frauenkirche Dresden • Herkuleskeule
FriedrichStatt Palast • Hutbergbühne Kamenz • Jazztage Dresden
Junge Garde Dresden • Kulturpalast Dresden • Lausitz Festival
Semperoper Dresden • Staatsschauspiel Dresden
Staatsoperette Dresden • Veranstaltungen der Weißen Flotte
sowie Musicals, Konzerte und Theater sachsen- und bundesweit ...

Sicher & unkompliziert Tickets buchen:
In allen DDV Lokalen & Dresden Information

Ticket-Hotline 0351 4864 2002

www.sz-ticketservice.de

Gewandhaus
Orchester

DSOHO
DSOHO
DSOHO
DSOHO

SCHOSTAKOWITSCH
FESTIVAL LEIPZIG

15 MAI — 01 JUN 2025

Informationen zum Festivalprogramm und Ticketkauf finden Sie unter
www.schostakowitsch-leipzig.de

MUSIKSTADT :LEIPZIG



ÖFFNUNGSZEITEN
März bis Oktober
Mo – Sa 10 – 18 Uhr
So 13 – 18 Uhr
November bis Februar
Mo – Sa 10 – 16 Uhr
So 13 – 16 Uhr

EIN UNVERGESSLICHES ERLEBNIS

Faszinierender Panoramablick über Dresden

KUPPELAUFSTIEG

Hinweis: Einschränkungen können sich durch ungünstige Witterungsbedingungen ergeben. Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen.

www.frauenkirche-dresden.de/kuppelaufstieg



Service
Angebote

Reservierungen & Buchungen

STIFTUNG FRAUENKIRCHE DRESDEN TICKETSERVICE

Georg-Treu-Platz 3 (1. Etage)
01067 Dresden

Mo – Fr 10 – 17 Uhr

BUCHUNGEN PER TELEFON UND E-MAIL

Tel 0351 65606-701

E-Mail ticket@frauenkirche-dresden.de

BUCHUNGEN ONLINE

[www.frauenkirche-dresden.de/
kalender](http://www.frauenkirche-dresden.de/kalender)

ABENDKASSE

Eingang D jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

GUTSCHEINE

Verschenken Sie musikalische Erlebnisse
in der Frauenkirche Dresden! Gutscheine
für Konzerttickets sind beim Ticketservice
erhältlich.

ERMÄSSIGUNGEN & RABATTE

- 50 % Ermäßigung in allen Preiskategorien (für Preiskategorien des Fremdveranstalters gelten dessen Vorgaben) gegen Nachweis der Ermäßigungsbeurteilung für junge Leute bis 27 Jahre, Studenten, Dresden-Pass-Inhaber, Schwerstbehinderte ab 80 % (GdB) und eine Begleitperson (auf den dazu vorgesehenen Plätzen)
- Inhaber der SZ-Card erhalten 20% Nachlass pro Ticket auf den regulären Ticketpreis.

INFORMATION ZU DEN PREISEN

Preise einschließlich der Verkaufsgebühr der Stiftung Frauenkirche Dresden. Bei Veranstaltungen der Stiftung Frauenkirche Dresden gelten deren Allgemeine Geschäftsbedingungen, die in den Vorverkaufsstellen der Stiftung Frauenkirche Dresden ausliegen und im Internet veröffentlicht sind.

www.frauenkirche-dresden.de/agb

Vorverkaufsstellen

SZ-Ticket-Hotline

0351 84042002

Konzertkasse im Florentinum

Ferdinandstraße 12

Konzertkasse in der SchillerGalerie

Loschwitzer Straße 52a

Dresden Information

QF an der Frauenkirche
Neumarkt 2

Dresden Information

Wiener Platz 4

DIE HERKULESKEULE

Dresdens Kabarett-Theater GmbH
Schloßstraße 2

Konzertkasse Kreuzkirche

An der Kreuzkirche 6

Haus der Kirche - Dreikönigskirche Dresden

Hauptstraße 23

und an allen bekannten
Reservix-Vorverkaufskassen

Angebote Reisegruppen

KONZERTE

120 Musikangebote jährlich: Das bietet die Frauenkirche Dresden. International gefragte Solisten, Orchester, Chöre und Dirigenten gastieren. Zudem gestalten die beiden Chöre der Frauenkirche und das ensemble frauenkirche dresden vielfältige Angebote. Überaus hörenswert sind die Konzerte an der imposanten Kern-Orgel.

Termine

Ab 2. Oktober 2024 sind die Konzerte des Folgejahres buchbar.

Ticketpreise

10 – 95 € pro Person

GEFÜHRTE KUPPELAUFSTIEGE

Begleitet von einer Kirchenführerin oder einem Kirchenführer steigen die Besucher*innen hinauf bis zur Aussichtsplattform in 67 m Höhe. Unterwegs erfahren sie Wissenswertes und Interessantes über Geschichte und das Leben in der Frauenkirche. Für die Mühen des Aufstieges werden die Besucher*innen mit einem faszinierenden Panoramablick über Dresden belohnt.

Termine

Sommerhalbjahr (März bis Oktober)
halbstündlich ab 19 Uhr
Winterhalbjahr (November bis Februar)
halbstündlich ab 17 Uhr

Plätze

max. 25 Personen, nach Voranmeldung

Preise

14 € pro Person, Mindestbetrag 210 €

Dauer

ca. 1 Stunde

Hinweis

Die nicht zu unterschätzende Anstrengung des Aufstiegs erfordert eine gute gesundheitliche Konstitution. Eine Führung ist witterungsabhängig und nur für geschlossene Gruppen möglich.

KIRCHENFÜHRUNG AUF DEN EMPOREN

Ehrenamtliche Kirchenführer*innen erläutern die Geschichte der Frauenkirche, den Wiederaufbau sowie den Kirchenraum und beantworten sachkundig alle Fragen.

Termine

zu Zeiten der »Offenen Kirche«,
nach Voranmeldung

Plätze

max. 30 Personen

Preise

7 € pro Person,
Mindestbetrag 150 €

Dauer

ca. 50 Minuten

Sprache

deutsch, englisch auf Anfrage

Hinweis

Tickets für Einzelbesucher*innen können Sie ganz einfach hier buchen:



SEHEN - HÖREN - STAUNEN

Faszination Frauenkirche

»Faszination Frauenkirche« verbindet die Elemente der Kirchenführung und des Orgelkonzertes. Kirchenführer*innen erläutern die Geschichte der Frauenkirche und führen in die Gestaltung und Symbolik des Innenraumes ein. Frauenkirchenorganist und Gastorganisten bringen die Kern-Orgel mit ausgewählten Werken namhafter Komponisten vielfältig zum Klingen.

Termine

Ausgewählte Samstage, jeweils 20 Uhr:
12.4./28.6./19.7./26.7./9.8./16.8./6.9.

Plätze

1.000 Personen

Preise

12 € pro Person

Dauer

ca. 1 Stunde

Hinweis

Das Angebot ist nach Absprache für geschlossene Veranstaltungen buchbar.

WORT & ORGELKLANG MIT ANSCHLIESSENDER KIRCHENFÜHRUNG

Jeweils im Anschluss an die Andacht sind die Besucher herzlich zur zentralen Kirchenführung eingeladen. Diese wird von der Kanzel aus gehalten. Da der Kirchenraum sich dem Blick des Betrachters von fast jedem Sitzplatz erschließt, bleiben alle Besucher auf ihren Plätzen.

Termine

Mo - Sa 12 Uhr

Mo - Mi + Fr 18 Uhr

Plätze

bis 500 Plätze auf den Emporen reservierbar,
650 Plätze des Kirchenschiffs frei zugänglich (nicht reservierbar)

Preise

Reservierungsgebühr 5 € pro Person

GOTTESDIENSTE

Sonntag

In der Regel 11 und 18 Uhr mit vokaler bzw. instrumentaler Kirchenmusik

Feiertag

11 Uhr

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOR*INNEN UND FÖRDER*INNEN

 **Finanzgruppe**

 **Ostsächsische
Sparkasse Dresden**

 **Sparkassen
Versicherung
Sachsen**

KULTURSTIFTUNG DRESDEN 
der Commerzbank

Außerdem danken wir von Herzen den vielen Einzelspender*innen, deren finanzielles und ideelles Engagement für die gemeinnützige Stiftung Frauenkirche Dresden auch das vielseitige Musikprogramm in unserem Gotteshaus zu ermöglichen hilft.

Impressum

HERAUSGEBER

Stiftung Frauenkirche Dresden
Georg-Treu-Platz 3
01067 Dresden
stiftung@frauenkirche-dresden.de
www.frauenkirche-dresden.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Maria Noth
Pfarrer Markus Engelhardt

ARTISTIC DIRECTOR

Daniel Hope

ARTISTIC PLANNING

Christina Khosrowi
Daniel Engstfeld

FRAUENKIRCHENKANTOR

Matthias Grünert

KONZERTBÜRO

Christian Drechsel
Thomas Martin

LEITERIN MARKETING UND KOMMUNIKATION

Liane Rohayem-Fischer

REDAKTION

Liane Rohayem-Fischer
Claudia Hofmann
Grit Jandura

TEXTE

Dr. Oliver Geisler
Dr. Martin Morgenstern
Matthias Grünert
Niklas Jahn

GESTALTUNG

Oberüber Karger
Kommunikationsagentur GmbH

DRUCK

Druckerei Thieme, Meißen

FOTOS

Cyrus Allyar, Bartek Barczyk Art Photography, Matthias Bator, Heiko Bertram, Jonas Bilberg, Felix Broede, Henry Buffetau, Anna Carmignola, Christoph + Köstlin, Sandro-Diener, Miriam D'Orazio, Martin Förster, Steffen-Fuessel, Jan Gutzeit, Maïke Helbig, Hans-Christian Hoch, Christian Hostettler, Akshat Jain, Grit Jandura, Tim Klöcker, Peter Knudson, Oliver Killig, Nikolaj Lund, Sebastian Madej, Michel Marang, Cheryl Mazak, Karsten Müller, Jacques Piffret, Eva-Maria Richter, Tobias Ritz, Thomas Schäfer, Thomas Schlorke, Wolfgang Schmidt, Anja Schneider, Marion Schönenberger, Jörg Schöner, Christian Schubert, Dovile Sermokas Studio Daniel Mulder, Dan Taylor, Odelia Toder, Klaus Weddig, zenna_wolken

Dresden-Elbland-Ticket

Jedes Ticket 20 €

Aktion für die Bewohner*innen Dresdens und des Dresdner Elblandes (Pirna-Torgau)

Als Zeichen der Verbundenheit mit den Menschen, die den Wiederaufbau der Frauenkirche mit wachem Interesse begleitet haben und seither Anteil am Leben in der Frauenkirche nehmen, macht die Stiftung Frauenkirche Dresden im Konzertjahr 2025 ein besonderes Angebot: Erleben Sie herausragende Konzerte unter der Kuppel der Frauenkirche und genießen Sie den Klang renommierter Ensembles im Herzen der Stadt Dresden: An fünf verschiedenen Konzertabenden erhalten Dresdner*innen und Bewohner*innen des Dresdner Elblandes pro Veranstaltung bis zu zwei Karten zum Preis von jeweils 20 €.¹

TERMINE

SA · 3. MAI · 19 UHR

KLANGBRÜCKEN

PERA Ensemble | l'arte del mondo

HAYMAT

Seite 31

SA · 21. JUNI · 19:30 UHR

DAS JUBILÄUMSKONZERT

20 Jahre Chor der Frauenkirche

Wolfgang Amadeus Mozart

»Krönungsmesse« KV 317

Seite 40

FR · 1. AUGUST · 19:30 UHR

KLANGBRÜCKEN

Martynas Levickis |

Stuttgarter Kammerorchester

Akkordeonzauber

Seite 46

SA · 27. SEPTEMBER · 19 UHR

Corinna Harfouch |

lautten compagney BERLIN

Il Pianto della Madonna – Marienklage

Seite 58

FR · 17. OKTOBER · 19:30 UHR

Annette Dasch | Fauré Quartett

Rosenspur

Seite 63



¹ Gegen Vorlage eines Adressnachweises beim Ticketservice der Stiftung Frauenkirche Dresden nach Verfügbarkeit. Dieses Angebot gilt nur für im Vorverkauf erworbene Tickets und ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Haupt- raum

Bei etwa 1.600 Sitzplätzen fällt die Auswahl schwer – vor allem, wenn Sie die Kirche zum ersten Mal im Rahmen eines Konzertes besuchen wollen! Daher bieten wir Ihnen auf unserer Internetseite einen besonderen Einblick: Mit Hilfe der Sitzplatzvorschau sehen Sie die originalgetreuen Sichtverhältnisse von jedem einzelnen Sitzplatz aus. Und das Beste: Dieser Service steht Ihnen auch unmittelbar bei der Buchung im Ticketshop der Frauenkirche zur Verfügung!

Die Frauenkirche lädt Sie ein: Sehen Sie sich um und treffen Sie die richtige Wahl!

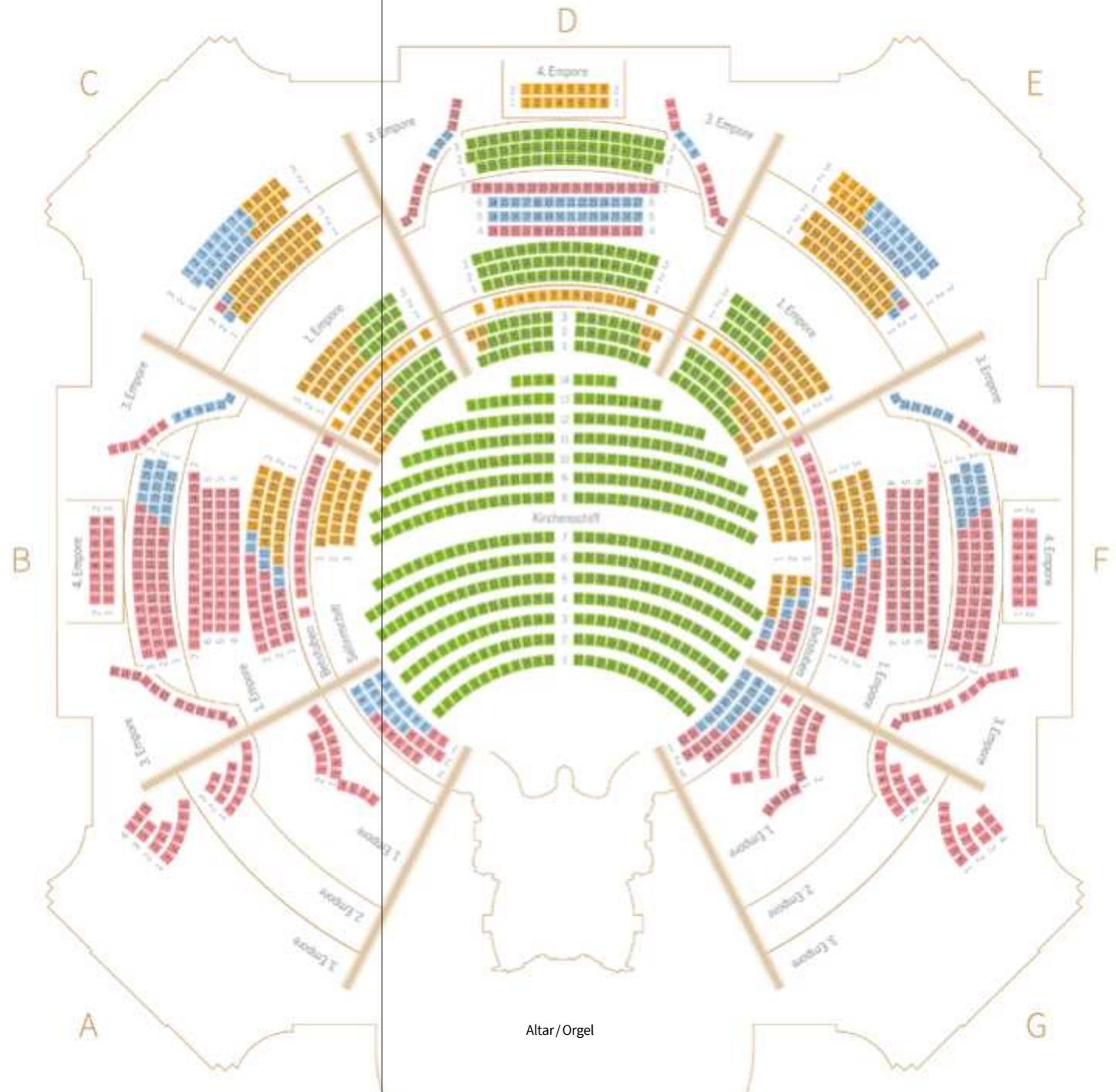
www.frauenkirche-dresden.de/musik

Preisgruppe 1
Preisgruppe 2
Preisgruppe 3
Preisgruppe 4 (Hörplätze)

Hinweis:

Bei den Konzerten der Stiftung Frauenkirche Dresden kommen unterschiedliche Saalpläne mit abweichender Aufteilung der Preisgruppen zum Einsatz.

Sichteinschränkungen beginnen ab der Preisgruppe 2. Preisgruppe 4 sind größtenteils Hörplätze.



Unter- kirche

Zwischen 1996 und 2005 diente die Unter-
kirche als Kirchraum. Seit mit der Weihe
des Hauptraumes am 30. Oktober 2005 das
gottesdienstliche Leben an seinen ursprüng-
lichen Platz zurückgekehrt ist, ist die Unter-
kirche zur Zeit der Offenen Kirche Raum der
Stille. Der Tradition der ökumenischen Abend-
gebete folgend, wird sie donnerstags als An-
dachtsraum genutzt. Außerdem finden hier
Vorträge und Meditationen statt.

Die Unterkirche ist ein besonderer und ein-
drucksvoller Raum für Konzerte.

Bestuhlung: max. 254 Plätze.

Preisgruppe 1

Preisgruppe 2

Preisgruppe 3

Für Gäste im Rollstuhl ist die Unterkirche nicht zugänglich.

